



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 50/2023 14. Dezember 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: privat



Adventsmarkt Hof Haus Kast  
Hörden Sa., 16. Dez. ab 14.30 Uhr

Foto: Stadt Gaggenau



Gaggenauer Adventsmarkt  
noch bis 17. Dezember

MGV SÄNGERBUND SULZBACH E.V. UND MUSIKVEREIN SULZBACH E.V. PRÄSENTIEREN

## DREI KÖNIGS KONZERT 6.1.2024

17 UHR  
JAHNHALLE  
GAGGENAU

MUSIKALISCHE LEITUNG:  
FRANK HERM  
RÜDIGER LIEBICH



Hier geht's zum  
Ticketshop



Eintritt: 15 Euro, VVK sowie Abendkasse  
Vorverkaufsstellen: to Bee-EinFach dein Fach,  
Bücherwurm Gaggenau ab 01.12.23  
Infos unter [www.mvsulzbach.de](http://www.mvsulzbach.de) /  
[www.mgv-saengerbund-sulzbach.de](http://www.mgv-saengerbund-sulzbach.de)

Mit freundlicher Unterstützung



Sparkasse  
Baden-Baden Gaggenau

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

|                           |             |
|---------------------------|-------------|
| Feuerwehr/ Rettungsdienst | 112         |
| DRK-Krankentransport      | 07222 19222 |
| Polizei                   | 110         |
| Giftnotruf                | 0761 19240  |

### Ärztlicher Notdienst

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr  
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000  
oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>  
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 16./Sonntag, 17. Dezember

Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf 07229 186858

### Kliniken

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Klinikum Mittelbaden Balg    | 07221 910  |
| Klinikum Mittelbaden Rastatt | 07222 3890 |

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 16. Dezember

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 24925

#### Sonntag, 17. Dezember

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau 07225 96560

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333  
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.  
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07222 381-2255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, [u.suessner@caritas-rastatt.de](mailto:u.suessner@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Sucharten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikationsproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.  
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

## Swingende Weihnachtsmänner, Elvis-Songs, Gospels und Rockmusik auf dem Adventsmarkt

Viele tolle Auftritte und Walking Acts gab es bereits beim Adventsmarkt. Über den Besuch des Nikolauses mit seinem elektrischen Gefährt - man könnte es auch Nikomobil nennen - freuten sich nicht nur die Kinder, die so manche Nascherei einheimsten.

Eltern und Großeltern nutzten die Gelegenheit, Fotos mit den Kindern zusammen mit dem Nikolaus zu machen. Auch die musikalischen Auftritte auf der

Bühne ziehen viele Zuschauer an. Nun gibt es nur noch an vier Tagen Gelegenheit, den Adventsmarkt zu besuchen, Weihnachtsgeschenke zu kaufen, die Alpakas zu bewundern und sich auf ein deftiges Gericht oder einen Glühwein mit Freunden zu treffen. Wieder gibt es tolle Programmpunkte. So sind am Freitag, 15. Dezember, ab 15 Uhr „Jankeje, die swingenden Weihnachtsmänner“, unterwegs. Der Musikverein Ottenau spielt ab 18.30 Uhr. Ein letztes

Mal sind die Skulptur und das Rathaus in buntes Licht getaucht – dieses Lichtspektakel gab es schon an den vergangenen Freitagen. Der Samstagabend steht ab 17.30 Uhr im Zeichen von Elvis Presley: Eric Prinzinger und seine Band haben in der gesamten Region Kultstatus. Am Sonntag ab 14 Uhr lassen die Millenium Voices die Energie des Gospels spüren. Von 16 bis 19 Uhr rockt die in der ganzen Region erfolgreiche Band SonRise die Bühne.



Immer für ein Foto gut: der Nikolaus. Foto: Stadt Gaggenau



Zogen die Zuhörer an die Bühne: Die Musiker der Lebenshilfe-Band Inkluba. Foto: Stadt Gaggenau



Jankejes heißen die swingenden Weihnachtsmänner. Sie sorgen am Freitag für Stimmung. Foto: Jens Kumpf

## Sechs Michelbacher Ortschaftsräte zurückgetreten – Gremium nicht mehr beschlussfähig

Vergangenem Donnerstag hat der Michelbacher Ortschaftsrat über den Rücktritt von sechs Ortschaftsräten entschieden. Rebecca Rieger (SPD), Franz Kowaschik (CDU), Eugen Weber (SPD), Alexander Rieger (CDU), Jens Weyersmüller (FWG) sowie Ortsvorsteher Ralf Jungfermann (CDU) hatten beantragt, das Gremium zu verlassen.

In jeweils einzelnen Tagesordnungspunkten wurde ihrem Rückzug zugestimmt. Damit besteht das Gremium nur noch aus drei Mitgliedern und ist damit nicht mehr beschlussfähig. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, der zusammen mit Bürgermeister Andreas Paul bei der Sitzung anwesend war, äußerte Verständnis für die Entscheidung der Ortschaftsräte und des Ortsvorstehers angesichts der massiven persönlichen Anfeindungen. Gleichzeitig betonte



Die letzte gemeinsame Sitzung des Michelbacher Ortschaftsrates.

Foto: Stadt Gaggenau

der Oberbürgermeister, dass er und Bürgermeister Paul nun als Ansprechpartner für die Vereine und örtliche Belange da seien. Den verbliebenen Räten dankte Pfeiffer für ihre Bereitschaft, weiter repräsentative Aufgaben im Ort wahrzunehmen. Er wünschte dem Ort, dass sich für die Kommunalwahl am 9. Juni 2024 ausreichend Kandidaten

finden, sodass es wieder einen Ortschaftsrat geben wird. Ziel ist es, dass der neue Gemeinderat und alle Ortschaftsratsgremien in den Stadtteilen noch im Juli 2024 ihre erste Sitzung haben. Entzündet hatte sich der Konflikt in Michelbach an der geplanten Gestaltungssatzung. Diese liege nun vorerst auf Eis. „Es wird eine der ersten Aufgaben des

neuen Ortschaftsrates sein, sich mit der Gestaltungssatzung zu beschäftigen“, erklärte Oberbürgermeister Pfeiffer, dass die Satzung so lange ruhe. Für das Baugebiet „Steinäcker“ stehen derzeit keine Beschlüsse des Ortschaftsrates an. Die vorgesehenen Tiefbaumaßnahmen im Ort werden wie geplant fortgesetzt, so der Ortsvorsteher.

## Stadt Gaggenau schafft neues Geschwindigkeitsmessgerät an

**Mit einem neuen Geschwindigkeitsmessgerät will die Stadt Gaggenau für mehr Sicherheit auf den Straßen sorgen. Der Bau- und Umweltausschuss stimmte diesem Vorhaben zu. In etwa fünf Monaten soll die Anlage zum Einsatz kommen.**

Die neue Anlage soll auch bei Dämmerung und Dunkelheit verlässliche Messergebnisse liefern. Dies leistet das mobile Blitzgerät, das die Stadt vor 15 Jahren angeschafft hat, nicht. Außerdem kann das kabelgebundene Gerät, das jetzt im Einsatz ist, nur an Standorten eingesetzt werden, an denen es mit Strom versorgt werden kann. Das neue Gerät hingegen wird mit Akkus betrieben und kann daher mobil eingesetzt werden. Zusätzlich ist an vier Standorten eine stationäre Messung möglich. Dafür schafft die Stadt Leergehäuse an, in denen das Messgerät im Wechsel zum Einsatz kommt. Folgende Standorte, an denen Autofahrer häufig zu schnell fahren, schlägt die Stadtverwaltung dafür vor:

- in Selbach an der L 79a am Ortseingang aus Richtung Baden-Baden,
- in Michelbach an der L 613, Ortseingang aus Richtung Freilolsheim,
- in Freilolsheim an der Schwarzwaldhochstraße im Bereich des Rathauses,
- in Gaggenau an der August-Schneider-Straße.

259.000 Euro wird die Blitzanlage kosten. Aufgrund der hohen Auftragssumme hatte die Stadt den Auftrag europaweit ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt eine Firma aus Tettnang. Die Stadtverwaltung hatte für den Auftrag ursprünglich 200.000 Euro veranschlagt. Die Kosten erhöhten sich durch den Wunsch, zusätzlich zu mobilen Messungen die Möglichkeit stationärer Geschwindigkeitsmessungen zu schaffen. Was bei der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses deutlich wurde: Autofahrer, die zu schnell fahren, müssen jederzeit damit rechnen, geblitzt zu werden. Von außen lässt sich nicht erkennen, ob die stationären Messanla-



Die L 79a in Selbach: Messtafeln zeigen den Autofahrern, wie schnell sie unterwegs sind. Künftig soll an dieser Straße eines der Leergehäuse für das Geschwindigkeitsmessgerät stehen. Foto: Stadt Gaggenau

gen aktiv sind. Und: Eine Messung ist aus beiden Richtungen möglich. Der Entscheidung des Bau- und Umweltausschusses waren Vorberatungen in den Ortschaftsratssitzungen Selbach, Freilolsheim und Michelbach vorausgegangen. In einer weiteren Ortschaftsratssitzung in Freilolsheim wurde noch einmal über den Standort für das Leergehäuse beraten. Dieser wurde nun auf den Bereich des Rathauses festgelegt.

Das Geschwindigkeitsmessgerät, das nun seit 15 Jahren im Einsatz ist, hat in den vergangenen Jahren gute Dienste geleistet. Insgesamt ist die Zahl der Geschwindigkeitsverstöße in Gaggenau zurückgegangen. Wurden im Jahr 2018 noch 9.644 Verstöße registriert, so waren es im Jahr 2022 6.441 Kraftfahrer, die zu schnell unterwegs waren. In diesem Jahr wurden bislang 5.576 Temposünder registriert.

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Die Stadt erwirbt eine neue „Blitzeran-**

**lage“. Wie ist Ihre Meinung zu Radarkontrollen?** Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Der Adventsmarkt hat eröffnet. Waren Sie schon da?

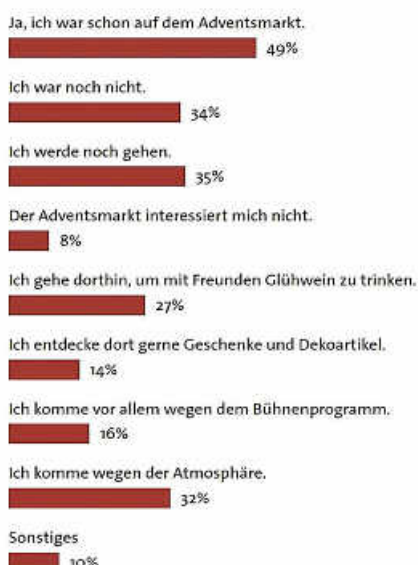


Foto: Stadt Gaggenau

## Öffnungs- und Schließzeiten städtischer Einrichtungen über die Weihnachtsfeiertage

### Rathaus geschlossen zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Rathaus bleibt nach den Weihnachtsfeiertagen bis zum Jahreswechsel von **Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag, 29. Dezember** geschlossen.

### Öffnungszeiten Stadtbibliothek über die Feiertage

Die Stadtbibliothek ist im Zeitraum von Mittwoch, 27. Dezember bis Samstag, 30. Dezember und von Dienstag, 2. Januar bis Freitag, 5. Januar 2024 zu den üblichen Zeiten geöffnet. Der Rückgabekasten ist von Samstag, 23. Dezember bis einschließlich Dienstag, 26. Dezember und vom 30. Dezember bis einschließlich 1. Januar 2024 geschlossen.

### Öffnungszeiten im Rotherma über die Feiertage

Das Thermalbad und der Saunapark im **Rotherma** sind an Heiligabend, **Sonntag, 24. Dezember** und am ersten Weih-

nachtsfeiertag, **Montag, 25. Dezember** geschlossen. Am zweiten Weihnachtsfeiertag, **26. Dezember** können die Einrichtungen des Rotherma jeweils von **9 bis 20 Uhr** besucht werden. An Silvester, **Samstag, 31. Dezember**, haben das Thermalbad und der Saunapark **von 9 bis 16 Uhr geöffnet**. Am Neujahrstag, **Sonntag, 1. Januar 2024**, bleiben die Einrichtungen des Rotherma Saunaparks geschlossen. Am **Mittwoch, 27. Dezember**, und **Mittwoch, 3. Januar 2024**, ist im Saunapark **gemischter Saunabetrieb** (kein Damentag).

### Schließzeiten Murganabad über Weihnachten

Das Murganabad ist von Heiligabend, Sonntag, 24. Dezember bis 26. Dezember, an Silvester und am Montag, 1. Januar 2024, geschlossen. Ab Dienstag, 2. Januar 2024 ist das Murganabad wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

## „Schluss mit Dvorák“: Konzert zugunsten des Präventionsvereins „Lebenswertes Murgtal“

Die Karten für das hochkarätige Konzert „Schluss mit Dvorák“ am 30. Dezember in der Jahn-halle sind fast ausverkauft. Der soziale Zweck, für den die Einnahmen aus dem Kartenverkauf und Spenden gedacht sind, steht nun fest. Die Wahl fiel auf das Projekt „Catch up – Aufholen nach Corona“, mit dem der Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“ in Gaggenau viele Kinder zwischen zehn und zwölf Jahren erreichen will.



Christof Maisch spielt Viola und hält als musikalischer Leiter die Fäden in der Hand.  
Foto: Andrea Fabry

Die Corona-Pandemie hat ihre Spuren hinterlassen, und es gibt neue Störfaktoren, die sich teilweise negativ auf das Leben von Kindern und Jugendlichen auswirken: der Krieg in der Ukraine zum Beispiel, steigende Inflation und eine wachsende Unsicherheit. Bedrohungslagen in Schulen und Körperverletzungsdelikte nehmen zu. Der Verein für Prävention

und Sicherheit, „Lebenswertes Murgtal“, will mit seinem Projekt gegensteuern, indem er Kinder und Jugendliche stärkt, Teamfähigkeit fördert sowie Freundschaft, Toleranz und Respekt erfahrbar macht. Im vergangenen Jahr hat der Verein das Projekt „Catch up – Aufholen nach Corona“ 2022 ins Leben gerufen. Es soll im kommenden Jahr fortgeführt

werden. Wöchentliche Gruppenstunden sind geplant, Hüttenaufenthalte, Erlebnis- und Umweltpädagogik sowie Präventionsprojekte. Der Verein „Lebenswertes Murgtal“ ist für seine wertvolle Präventionsarbeit auf Spenden angewiesen. Die Veranstalter dieser hochkarätigen Konzertreihe mit langer Tradition – das städtische Kulturbüro und die Firma König

Metall – sowie alle Künstler freuen sich über weitere Spenden zugunsten dieses guten Zwecks. „Damit kommen die Spenden ganz konkret unserer Region zugute“, freut sich Christof Maisch, der als musikalischer Leiter die Fäden in der Hand hält. Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf kommen ebenfalls dem Projekt zugute. Die Kosten für die Veranstaltung werden komplett von der Stadt übernommen. Es spielen Marie-Claudine Papadopoulos (Violine), Clémence de Forceville (Violine), Christof Maisch (Viola), Benedict Kloeckner (Cello), Elena Kuschnerova (Klavier). Das Konzert beginnt am Samstag, 30. Dezember, um 19 Uhr. Einlass ist um 18.30 Uhr.

Es sind noch wenige Karten erhältlich bei der Buchhandlung Bücherwurm und im City-Kaufhaus.

## Mit Murgperle Weihnachten genießen und auf Silvester anstoßen

**Zum Weihnachtsfest gehört ein fein perlender Sekt ebenso dazu wie zum Start ins neue Jahr. Im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau ist ab sofort ein Rieslingsekt erhältlich. Er ergänzt das Angebot von heimischen Produkten.**

Der Sekt „Murgperle“ stammt aus Weintrauben aus der Region – auch aus dem Murgtal – und wird von den Affentaler Winzern hergestellt. Er ergänzt das Sortiment der Murglinie, die sich perfekt zum Genießen und

Verschenken eignet. Der Sekt „Murgperle“ kann zusammen mit dem „Murgglück“ kombiniert werden, sodass sich ein weihnachtlicher Aperitif ergibt. Das Rezept gibt es beim Kauf dazu. Die Flasche „Murgperle“ kostet 8,60 Euro.

Die Palette an flüssigen Köstlichkeiten reicht von „Murgwasser“ (Mirabellenschnaps) über „Murgglück“ (Quittenlikör) und Murgperle (Sekt) bis hin zum warmen Genuss mit der fein

gerösteten „Murgbohne“ und dem „Murgflößertee“.

Für Naschkatzen empfehlen sich besonders die „Murgsteine“ oder auch das „Murggold“. Zudem gibt es verschiedene Verpackungen für Geldgeschenke, Gutscheine und die Murgprodukte.

**Erhältlich sind die Produkte im Gaggenauer Bürgerbüro im Rathaus. Die Murgsteine gibt es in der Konditorei Pfistner, Ottenau.**



Mit der Murgperle hat Gaggenau jetzt seinen eigenen Sekt.  
Foto: Stadt Gaggenau

## Veranstaltungen vom 14. September bis 24. Dezember

### Gaggenauer Adventsmarkt bis 17. Dezember

tägl. 12 bis 20 Uhr, Marktplatz mit Bühne und Sandplatz in der Innenstadt, tägl. Unterhaltungsprogramm, Veranstalter: Stadt Gaggenau

### Donnerstag, 14. Dezember

14 Uhr, **Seniorenachmittag: Adventsfeier**, Gemeindehaus „St. Johannes“, Veranstalter: Forum „Älterwerden“ St. Johannes

20 Uhr, **COLLECTIVITY - Abba anders!**, klag-Bühne, Veranstalter: Musikkollektiv und Kulturbüro Gaggenau

### Freitag, 15. Dezember

17 Uhr, **Winterhock**, Erika-Weber-Platz Selbach, Veranstalter: Turnerbund Selbach 1896

### Samstag, 16. Dezember

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

14 Uhr, **Hördener Weihnachtsmarkt**, Hof Haus Kast, Veranstalter: Ortschaftsrat Hörden

20 Uhr, **Les Founambules - Le pied sur la savonnette**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH

### Sonntag, 17. Dezember

17 Uhr, **Alpenländisches Adventskonzert**, Pfarrkirche St.

Johannes, Oberweier, Veranstalter: Gesangsverein „Eintracht“ 1878

### Mittwoch, 20. Dezember

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

### Samstag, 23. Dezember

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

18 Uhr, **KINDgenau präsentiert: CHRISTgenau 2023** - der Weihnachtsstreff, Konzertabend mit vier lokalen Bands, Festhalle Bad Rotenfels, Einlass ab 17 Uhr, Veranstalter: KINDgenau - Ausverkauft



**Sonderausstellung 50 Jahre MB-Tracs, bis April 2024 im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.**

## „Ich liebe es, mit Kindern zu arbeiten“

**Luezia Schulzick hat vor einem Dreivierteljahr ihre Arbeit als Kindertagespflegeperson aufgenommen. Um unter dem Namen „Luminis“ ihre Arbeit in anderen geeigneten Räumen aufzunehmen, hat sie eine Drei-Zimmer-Wohnung in der Schubert-Straße angemietet, kindgerecht eingerichtet und mit Bastel- und Lernmaterialien ausgestattet.**

„Dort habe ich Platz für alles: Ich habe einen großen Bewegungsraum, in dem es auch eine kleine Bibliothek gibt, einen Bastelraum und einen Schlafraum“, erzählt die Tagesmutter. Sie freut sich über regen Zulauf: „Seit ich angefangen habe, ist fast jeden Monat ein Kind dazugekommen.“ Insgesamt betreut sie acht Kinder, jeweils fünf sind es auf einmal. „Ich fühle mich richtig geehrt, dass die Eltern mir ihre Kinder anvertrauen.“ Luezia Schulzick

genießt es, die Kinder zwischen null und drei Jahren in ihrer Entwicklung zu begleiten.



Luezia Schulzick hat eine Drei-Zimmer-Wohnung für ihre Tätigkeit als Tagesmutter ausgestattet. Foto: L. Schulzick

Auf die Idee brachte sie eine andere Tagesmutter, bei der sie ihre Tochter betreuen ließ und in der Eingewöhnungsphase war. „Sie sagte zu mir: ‚Du wärst selbst eine tolle Tagesmutter‘“, erinnert sie sich.

Nach der Ausbildung zur Tagespflegeperson beim Landratsamt hat sie zunächst ein Jahr als Angestellte bei der „Zwergenbetreuung“ gearbeitet.

Inzwischen weiß sie die selbstständige Tätigkeit zu schätzen: „Ich kann es nur jedem empfehlen, der gerne mit Kindern arbeitet. Als Tagesmutter kann ich meinen Beruf optimal auf meine Familie abstimmen“, sagt die zweifache Mutter, die vor 24 Jahren aus Brasilien nach Deutschland kam und seit drei Jahren in Gaggenau lebt. In dem Namen „Luminis“ steckt übrigens das Wort „Licht“.

## Tagespflegepersonen gesucht

Die Stadt Gaggenau ist auf der Suche nach Tagespflegepersonen. Sie sind eine wertvolle Ergänzung des Betreuungsangebots durch öffentliche Einrichtungen. Deshalb unterstützt die Stadt Frauen und Männer, die den Qualifizierungskurs beim Landratsamt absolviert und eine Erlaubnis zur Kindertagespflege erhalten haben, aber auch alle die,

die es gerne machen möchten. Tagespflegepersonen können bei sich zu Hause arbeiten, im Haushalt des zu betreuenden Kindes oder aber in anderen geeigneten Räumen. In einer losen Serie werden Tagespflegepersonen vorgestellt, die in Gaggenau tätig sind.

**Informationen gibt es unter [www.gaggenau.de/kindertagespflege.104.htm](http://www.gaggenau.de/kindertagespflege.104.htm)**

## Ochsenfrosch breitet sich aus

**Der Nordamerikanische Ochsenfrosch ist eine nicht heimische Amphibienart, die sich durch die menschliche Einflussnahme in Baden-Württemberg verbreitet hat. Erste Nachweise der invasiven Amphibienart gibt es nun auch im Landkreis Rastatt, wo sie in einem Gartenteich entdeckt wurde.**

Ochsenfrösche leben in vegetationsreichen, nicht zu tiefen Still- und kleineren Fließgewässern mit hoher Sonneneinstrahlung wie offenen Teichen, Seen und Alt-Armen. Zur Fortpflanzung können die Weibchen Laichballen mit bis zu 25.000 Eiern ablegen, die als Klumpen an der Wasseroberfläche in Ufernähe schwimmen. Nach der Metamorphose sind Ochsenfrösche deutlich größer als einheimische Amphibienarten und fressen alle Wirbeltiere über Fische bis hin zu Reptilien und Vögeln, einschließlich Kaulquappen und Jungtiere ihrer eigenen und der heimischen Amphibienarten. Ochsenfrösche konkurrieren mit den heimi-

schen Amphibien um Nahrung und Lebensraum. Aufgrund ihrer Größe und gefräßigen Art verdrängen sie dabei die einheimischen Amphibien. Zudem tragen sie zur Ausbreitung von Krankheitserregern bei, die für heimische Amphibien tödlich sein können. Diese Tiere dürfen unter keinen Umständen in die freie Landschaft oder Gartenteiche ausgesetzt werden. Falls Frösche mit den zuvor genannten Merkmalen eines Ochsenfrosches oder ungewöhnlich große Kaulquappen aufgefunden werden, sollte unverzüglich mit der Naturschutzbehörde des Landkreises Rastatt Kontakt aufgenommen werden. Um sicher nachzuweisen, dass es sich um einen Ochsenfrosch handelt und um schneller geeignete Maßnahmen zu ergreifen, können Fotos des Frosches und der Kaulquappen an das Landratsamt gesendet werden.

**Rückfragen oder Funde über Tel. 07222 381-5052 oder per E-Mail an [naturschutz@landkreis-rastatt.de](mailto:naturschutz@landkreis-rastatt.de).**

## Tipps für die Biotonne im Winter

**Die ersten kalten Tage haben bei einigen Biotonnen wieder dazu geführt, dass diese wegen festgefrorenem Inhalt nicht vollständig geleert werden konnten.**

Schuld daran sind die überwiegend sehr nassen Küchenabfälle, die am Boden oder den Seitenwänden festfrieren. Beim Entsorgen im Winter helfen einige Tipps:

- Sammelgefäß für Bioabfälle in der Küche großzügig mit Zeitungspapier auskleiden und diese „Päckchen“ so in die Biotonne geben. Das Zeitungspapier nimmt die Feuchtigkeit auf und verhindert, dass sich Flüssigkeit am Boden der Biotonne ansammelt und die „Päckchen“ an der Tonnenwandung festfrieren.
- Die Bioabfälle nicht in die Tonne drücken, sondern locker schichten.
- Leichte Bioabfälle wie Laub nicht unten in die Behälter geben, sondern erst vor der Bereitstellung als Letztes obenauf füllen.

- An strengen Frosttagen wird empfohlen, vor der Bereitstellung zu prüfen, ob der Inhalt an der Innenwand festgefroren ist. Sollte dies der Fall sein, lösen Sie mit einem flachen Gerät, wie beispielsweise einer stabilen Kehrschaukel, vorsichtig den Inhalt von der Behälterwand.
- Nach der Entleerung die Biotonne vor erneuter Befüllung innen komplett trocknen lassen.

Die Entleerung der Abfallgefäße muss ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust für das Abfuhrunternehmen möglich sein. Auch sollte gerade bei Kälte ein übermäßiges Rütteln der Abfallbehälter unbedingt vermieden werden. Durch den Frost ist der Kunststoff spröde und reißt leicht. Kann der Behälter aufgrund von festgefrorenem Inhalt nicht oder nicht vollständig geleert werden, besteht kein Anspruch auf eine Nachleerung. **Weitere Infos unter [www.awb-landkreis-rastatt.de](http://www.awb-landkreis-rastatt.de) oder Tel. 07222 381-5555.**



## Sichtbar und sicher durch die dunkle Jahreszeit

**Gerade in der dunklen Jahreszeit sollten sowohl Fußgänger als auch Fahrradfahrer oder Kraftfahrzeugfahrer ganz besonders darauf achten, dass sie von den anderen Verkehrsteilnehmern gut gesehen werden.**

Schlechte Erkennbarkeit führt häufig zu gefährlichen Verkehrssituationen, ganz besonders bei Dunkelheit oder verminderter Sicht. So sind Fußgänger und Radfahrer bei Dämmerung für andere Verkehrsteilnehmer oft nur schlecht zu erkennen. Durch helle und farblich auffällige Kleidung können Sie einen Beitrag für mehr Sicherheit leisten. Helle Kleidung, reflektierende Materialien, beispielsweise an Jacken,

Hosen oder Taschen, erhöhen die Sichtbarkeit auch schon aus größerer Entfernung deutlich. Kinder sollten zusätzlich reflektierende Anhänger („Blinkies“) an ihrer Kleidung befestigt haben. Empfehlenswert ist zudem, die Fahrbahn immer an Ampeln oder gut beleuchteten Fußgängerwegen zu überqueren. Wer auf zwei Rädern unterwegs ist, sollte auf eine funktionierende und vollständige Beleuchtung am Fahrrad, Mofa oder Motorrad achten.

**Weitere Infos: Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, Tel. 0781 214515 oder 07222 761405 oder 0781 211041 E-Mail: [offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de)**



Mit Beleuchtung unterwegs in der Dämmerung.

Foto: Horst Krause/flickr

## Busse ersetzen AVG-Linien S7 und S8 ab 16. Dezember

Vor Weihnachten muss die Bahnstrecke der DB zwischen Karlsruhe Hbf und Ötigheim aufgrund von Baumaßnahmen komplett gesperrt werden. Davon betroffen sind die AVG-Stadtbahnlinien S7 und S8.

Von **Samstag, 16. Dezember, bis Freitag, 22. Dezember**, jeweils von **8.30 Uhr bis 16.30 Uhr**, entfallen sämtliche Verbindungen der beiden Linien. Ein Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet. Dieser bedient sämtliche Unterwegshalte der S7 und S8. **Infos online unter [avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft](http://avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft).**

## Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatstatistik

**Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.**

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich. Im November wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 435 Verwarnungen, neun Anzeigen und ein Fahrverbot erteilt:

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

**Landstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 55 km/h  
Verwarnungen: 81  
Anzeigen: 1

**Eckenerstraße (2 Kontrollen)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 46 km/h  
Verwarnungen: 34

**Beethovenstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h  
Verwarnungen: 31

**Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 47 km/h  
Verwarnungen: 14

**Herrenalber Straße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 56 km/h  
Verwarnungen: 12  
Anzeige: 1

**Schwarzwaldhochstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h  
Verwarnungen: 6

**Hindenburgstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h  
Verwarnungen: 53  
Anzeige: 1

**Luisenstraße Kursana (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h  
Verwarnungen: 40

**Bäumbachallee (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h  
Verwarnungen: 12

**Mercedesstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h  
Verwarnungen: 30  
Anzeigen: 2

**Ebersteinstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 64 km/h  
Verwarnungen: 6

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

**L613 Michelbach Friedhof (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h  
Verwarnungen: 10

**L79a Schwimmbad Ottenau (2 Kontrollen)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h  
Verwarnungen: 30

**Berliner Straße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 67 km/h  
Verwarnungen: 20

**Badener Straße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 86 km/h



Foto: Stadt Gaggenau

Verwarnungen: 12  
Anzeigen: 1  
Fahrverbot: 1  
**Adolf-Dambach-Straße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 78 km/h  
Verwarnungen: 11  
Anzeige: 1  
**Hauptstraße (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 63 km/h  
Verwarnungen: 2

**Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:**  
**B462 (1 Kontrolle)**  
Gemessene Höchstgeschw.: 105 km/h  
Verwarnungen: 20  
Anzeige: 1



**DENKE AN DIE UMWELT!**

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer**



Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

## Radfahrverbot auf der L 564 zwischen Loffenau und Kreisgrenze aufgehoben

Das Straßenverkehrsamt des Landratsamts Rastatt hat das Radfahrverbot auf der L 564 zwischen Loffenau und der Grenze zum Landkreis Calw aufgehoben. Trotz der Aufhebung des Radfahrverbots weist das Landrat-

samt auf den maroden Zustand der Straße hin, aufgrund dessen zu besonders vorsichtiger Fahrweise geraten wird. Im Ergebnis weist der gesamte Streckenabschnitt zwar Straßenschäden auf, sei aber befahrbar. Der

Streckenzug wurde aus diesen Gründen bereits in der Vergangenheit mit Hinweisschildern ausgestattet, um die Verkehrsteilnehmer auf den Zustand der Fahrbahn hinzuweisen. Mit der Reduzierung der zulässi-

gen Höchstgeschwindigkeit auf 50 Kilometer pro Stunde werde zusätzlich einer rascheren Fahrbahnzerstörung an den bereits vorhandenen und provisorisch sanierten Schadstellen vorgebeugt.

## Telefonische Energieberatung am 10. Januar

Die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Würt-

temberg bietet kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an. Der nächste Termin

für Gaggenau ist am **Mittwoch, 10. Januar 2024** von 14 bis 17.45 Uhr. Anmeldungen per Telefon

unter Tel. 07222 15 90 80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

## Stadtwerke

SWG

## Die Stadtwerke sind am 14. Dezember nachmittags nicht erreichbar

Die Stadtwerke sind an diesem Donnerstag aufgrund einer internen Veranstaltung ab 14 Uhr nicht erreichbar.

Der 24-Stunden-Störungsdienst ist auch während dieser Zeit unter 07225 1001 erreichbar. Der Kundenservice der Stadtwerke

Gaggenau ist montags von 8 bis 17 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12

Uhr persönlich vor Ort, telefonisch unter 07225 9885-500 oder per E-Mail unter kundenservice@stadtwerke-gaggenau.de erreichbar.

## Kinderglück zu Weihnachten - Stadtwerke Gaggenau spenden an die Tafel

Für immer mehr Familien stellt das Weihnachtsfest eine finanzielle Belastung dar. Für die gut 400 Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahre, die in Gaggenau von der Tafel zusammen mit ihren Familien unterstützt werden, bleiben oftmals nur die Wünsche. Damit sich alle Kinder dennoch über ein Geschenk freuen können, unterstützen die Stadtwerke die Weihnachtsaktion der Tafel mit einer Weihnachtsspende von 2.000 Euro.

„In der Weihnachtszeit sollten wir uns darauf besinnen, dass Teilen und Unterstützen einen bedeutenden Unterschied machen können. Als regionaler Versorger sehen wir es als unsere Pflicht an, soziale Verantwortung in Gaggenau und der Region zu übernehmen. Wir hoffen, dass unsere Spende dazu

beiträgt, die festliche Jahreszeit für die Kinder der Tafel ein wenig strahlender zu gestalten und ihre Herzen mit Freude zu füllen“, sagt Thorsten Ruprecht (Werkleiter Stadtwerke Gaggenau) bei der Übergabe der Spende an die beiden Vorstände der Gaggenauer Tafel, Bernhard Veit und Heinz Adolph. Damit der Weihnachtsmann Mitte Dezember passende Geschenke übergeben kann, können sich alle Kinder Ende November für die Weihnachtsaktion der Tafel anmelden.

Dabei wird der Weihnachtsmann in den nächsten Wochen tatkräftig von den Auszubildenden der Stadtwerke und den Mitarbeitern des City Kaufhauses unterstützt. Zusätzlich dürfen Kinder den Weihnachtsbaum der Tafel an allen Terminen mit selbstbema-



V.l.n.r.: Harry Schneider (City Kaufhaus Gaggenau), Thorsten Ruprecht (Werkleiter Stadtwerke) sowie Bernhard Veith und Heinz Adolph (Tafel Gaggenau) bei der Übergabe des Spendenschecks.

Foto: Stadtwerke Gaggenau

ten Bierdeckeln für den Weihnachtsmann schmücken. „Wir sind sehr glücklich, dass uns in diesem Jahr die Stadtwerke Gaggenau die Möglichkeit geben, vielen Kindern ein Geschenk zu überreichen“ so Bernhard Veit und verweist auf die langjährige

Tradition, die Kinder zu beschenken. Heinz Adolph ergänzt: „Es ist eine Freude zu sehen, wenn die Kinderaugen bei der Geschenkübergabe strahlen. Wir Tafel-aktive engagieren uns deshalb gerne ehrenamtlich für diese Weihnachtsaktion“.

## Schließzeiten Murganabad sowie Stadtwerke über die Weihnachtszeit und Nikolausschwimmen

Das traditionelle Nikolausschwimmen des TB Gaggenau im Murganabad findet dieses Jahr am Freitag, 22. Dezember, von 18 bis 19.45 Uhr statt. Für die Veranstaltung werden zwei Bahnen abgesperrt sein. Das Gaggenauer Hallenbad bleibt am Heiligen Abend, Sonntag, 24. Dezember bis Dienstag, 26. Dezember sowie an Silvester und am Neujahrstag, geschlos-

sen. Ab Dienstag, 2. Januar 2024 ist das Murganabad wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.



Foto: Thinkstock

Die Stadtwerke sind von Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag, 29. Dezember geschlossen, der Kundenservice ist an diesen Tagen nur telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Die Hotline der EEG-Abteilung (Photovoltaik) und der Messstellenbetrieb sind im Zeitraum vom 27. Dezember bis einschließlich 5. Januar 2024 nicht erreichbar.

## Diese Woche im Josef-Treff

**Do., 14. Dez., 11 bis 18 Uhr**

Der Weltladen Kuppenheim stellt sich vor

**Di., 15. Dez., 9 bis 17 Uhr**

Bastelgruppe Ottenau bietet selbst gestrickte Socken, Handarbeiten, Linzer Torten, Weihnachtsgebäck, u.v.m. an

**Mi., 20. Dez., 9 bis 14 Uhr**

s´Bienelädle Sulzbach lädt zum Bientag ein

## Termine **KIND**genau<sup>evk</sup> und **JuFaZ**Gaggenau

### Aktuelle Termine - Basteln, Boxen und Waldabenteuer

Das Jugend- und Familienzentrum bietet von Montag bis Freitag ein abwechslungsreiches Programm. Langeweile hat hier keine Chance.

**Montags: Mädchentreff, 15 bis 19 Uhr**, für Mädchen ab acht Jahre.

**Kreativ-Werkstatt am Dienstag, 15 bis 17.30 Uhr**, für Jungs und Mädchen ab acht Jahren.

**Dienstag bis Freitag, Offener Treff, 15 bis 20 Uhr**, geöffnet für Kinder und Jugendliche ab elf Jahren. Spiele, Tischkicker und Billard stehen bereit. Snacks, Getränke zum kleinen Preis und gemütliche Sitzcken laden zum Verweilen ein.

**Dienstag und Donnerstag, 17 bis 19 Uhr, Box-Angebot** für Kinder und Jugendliche mit Petro

**Mittwoch, 15.30 bis 18.30 Uhr Holzwerkstatt** mit Til. Bitte Kleider anziehen, die schmutzig werden darf.

**16 bis 17 Uhr Freestyle-Tanzen** mit Rebecca

#### Aktuelle Termine:

**Samstag, 16. Dezember, 10 bis 14 Uhr, Waldtag** mit Elke für Kinder ab sieben Jahren. Treffpunkt ist am gelben Dach auf

dem großen Parkplatz Schulzentrum Bad Rotenfels. Das Waldangebot endet wieder dort um 14 Uhr. Bitte mitbringen: Wetter angepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Anmeldung: elke.rohwer@kindgenau.de

## Kultur

### Clara Vetter über COLLECTIVITY: „Offenheit tut uns doch allen gut“

Im Oktober hatte das Musikkollektiv COLLECTIVITY seinen ersten Auftritt in der klag-Bühne. Musikerinnen und Musiker unterschiedlicher Stilrichtungen haben sich dabei zusammengetan und setzen immer wieder neue Ideen um. Die Zusammensetzung der Konzerte ändert sich stetig, auch die Art der Musik ist immer wieder eine neue.

„Wir wollen mit unserem Konzept zur Offenheit anregen – sowohl auf der Seite des Publikums als auch auf der Seite der Musiker“, sagt Clara Vetter, eine der Mitbegründerinnen des Kollektivs. Entwickelt hat sie das Konzept zusammen mit Alexander Krieg, Leonard Herz, Max Treutner und Angelika Schroth, der Leiterin des städtischen Kulturbüros. „Unser Ziel ist auch, unser Netzwerk zu erweitern. Vielleicht ergeben sich dadurch neue Konstellationen.“

#### „ABBA anders“ am 14. Dezember

Das Gründer-Team von COLLECTIVITY ist im Oktober gemeinsam aufgetreten. „Das war schon sehr pianolastig; wir spielen eben alle Klavier“, sagt



Clara Vetter gehört zu den Mitbegründerinnen des Musikkollektivs COLLECTIVITY.

Foto: Max Treutner

Clara Vetter lachend. Auf der Bühne waren neben einem Flügel mehrere E-Pianos, ein Synthesizer und eine Hammond-Orgel aufgebaut. „Das war eine richtige Piano-Burg“, erinnert sich Clara Vetter. „Max Treutner spielt ja zum Glück auch noch Saxofon“, schiebt sie lachend hinterher. Doch es war ein gelungenes Experiment – wie das folgende Konzert, das am 14. Dezember ansteht, übrigens auch. Mit „ABBA anders!“ will

COLLECTIVITY Fans der schwedischen Kultband ansprechen, aber nicht nur. Denn die Abba-Songs werden ganz sicher nicht so zu hören sein, wie das Publikum es gewohnt ist. Was alle Musiker gemeinsam haben: die Lust am Experimentieren, an der Improvisation. „Wir treffen uns tatsächlich erst an dem Tag, an dem wir auftreten.“

#### „SynÄsthetisch“ am 18. Januar

Das ist auf jeden Fall spannend. Zumal im Januar zur klanglichen eine weitere Dimension hinzukommt, wenn das Konzert mit „SynÄsthetisch“ überschrieben ist. Dann spielen die Musiker nach einer Partitur, die der Visual Artist Michael Otto vorgibt. Er projiziert Farben und Formen auf eine Leinwand, nach denen Clara Vetter, ihr Jazz-Kollege Alexander Rueß (Gitarre) und Max Treutner (Saxofon) spielen. „Wir beide haben synästhetische Reflexe, können also Töne und Takte in Farben sehen.“ Nein, dieselben Bilder, die sich vor deren innere Auge auftun, sind es ganz sicher nicht. „Aber wir harmonisieren gut“, erklärt Clara Vetter,

die erzählt, dass sie für diesen Auftritt Legenden malt und jeder Tonalität eine Farbe zuordnet. Michael Otto wird daraus die Partituren erstellen. „Und wir interpretieren die Bilder so, wie wir sie empfinden.“

„Bei dem Konzert werden dann auch bekannte Melodien zu hören sein“, erklärt Clara Vetter. „Das machen wir sonst eigentlich nicht.“ Aber COLLECTIVITY will das Publikum ja erreichen und seine Musik auch nachvollziehbar machen – und damit den Spaß an der Improvisation und dem Zusammenspiel zu vermitteln. „Wir sind noch am Ausprobieren“, sagt Clara Vetter. Um dem Publikum eine Vorstellung zu geben, was am jeweiligen Abend auf es zukommt, kündigen COLLECTIVITY und das Kulturbüro vor jedem Konzert die Zusammensetzung der Gruppe an, die jeweils zu hören ist, und überlegt sich für jedes Konzert ein neues Konzept. „Wir sind da offen und freuen uns, wenn das Publikum es ebenfalls ist“, sagt Clara Vetter. „Denn Offenheit tut uns doch allen gut!“

### Musik aus der Flasche - GlasBlasSing am 13. Januar 2024 im klag

Dass selbst Trauermärsche heiter klingen, wenn man sie auf Flaschen spielt, haben GlasBlasSing auch in der Vergangenheit in Gaggenau schon bewiesen.

Im neuen Jahr lassen die Musiker aus Berlin mit ihrem Programm **Happy Hour** erneut die Flaschen sprechen.

Am Samstag, 13. Januar sind die

Ausnahme-Künstler ab 20 Uhr in der Gaggenauer klag-Bühne zugange.

**Tickets (25,10 Euro pro Karte) sind erhältlich bei den üblichen Vorverkaufsstellen, unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder [www.rantastic.com](http://www.rantastic.com) oder [www.kulturrauschgaggenau.de](http://www.kulturrauschgaggenau.de).**



Mal so richtig auf die Flasche hauen - das ist das Motto von GlasBlasSing aus Berlin.  
Foto: Yves Sucksdorff

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt  
Telefon: 962-521  
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag  
Mittwoch

14 bis 19 Uhr  
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag  
Freitag  
Samstag

14 bis 18 Uhr  
10 bis 13 Uhr  
9.30 bis 13 Uhr

### Neuerscheinungen bei Topp im Frechverlag

Mende, Anne:  
**Sticken**, 2023.-  
140 S.; Ill.  
ISBN 978-3-7358-7056-8  
SY: Xen 32  
300 Stickmotive bieten in dieser neuen Sammlung eine große Vielfalt an kreativen Möglichkeiten.  
Ran an die Sticknadel...



Fotos: Topp im Frech Verlag

Österreicher, Melanie:  
**Natur trifft Papier**, 2023.-  
192 S.; Ill.  
ISBN 978-3-7358-9086-3  
SY: 43 Basteln  
Aus der Kombination von Zapfen, Kastanien, Eichelhütchen, Steinen u. v. a. Naturmaterialien mit recyceltem Papier und Karton entstehen Tierfiguren, Zauberwesen und kleine Geschenke. So wunderbare Bastelideen sind dabei!!



Group Monomono:  
**Japanische Holzmöbel selbst gebaut**, 2023.-  
191 S.; Ill.  
ISBN 978-3-7358-5163-5  
SY: Wom  
Das Buch versammelt Anleitungen für 24 einfach herzustellende Holzmöbel nach klassischem japanischem Design der 50er Jahre. Detaillierte Konstruktionszeichnungen und Arbeitsschrittbilder erklären ausführlich und Schritt für Schritt die einzelnen Arbeitsvorgänge.



Volk, Lisa.:  
**One Auflaufform**, 2023.-  
12 S.; Ill.(farb.)  
ISBN 978-3-7358-5175-8  
SY: Xeo 252  
Wünschen wir uns nach einem langen Arbeitstag nicht alle etwas Gesundes, Leckeres zu essen, das ohne viel Aufwand zubereitet und im Handumdrehen fertig ist? Dieses Buch lässt den Traum endlich wahr werden!



### Neu im National Geographic Verlag

Haberhauer, Ruth:  
**Warum die Finnen so glücklich sind**, 2023.-  
192 S.; zahlr. Ill. (farb.)  
ISBN 978-3-9870104-2-2  
SY: Cen 4  
Das Glück kommt auf leisen Sohlen. Faszinierende Geschichten über Saunadiplomatie und den Elch im Reisepass - eine Entdeckungsreise durch Finnland, das glücklichste Land der Welt.



Foto: National Geographic Verlag

### Neuheit im Mosaik Verlag

Benz, Sarah:  
**Sarggeschichten**, 2023.-  
312 S.  
ISBN 978-3-442-39403-6  
SY: Vfm 31  
Mit zahlreichen Abbildungen, wichtigen Informationen und klaren Handlungsanweisungen zeigen die Autorinnen auf einfühlsame Weise, was alles möglich ist, wenn ein Mensch stirbt und bestattet wird.



Foto: Mosaik Verlag

### Neu im Riva Verlag

Mankin, Maria:  
**Pyjama Pilates**, 2023. -  
112 S.  
ISBN 978-3-7423-2506-8  
SY: Ybk 8  
Mit viel Humor und veranschaulicht durch mit Liebe zum Detail angefertigte Illustrationen zeigt Maria Mankin, wie einfach es ist und wie viel Spaß es machen kann, mit Pilates gesund und fit zu werden!



Foto: Riva Verlag

### Neuerscheinung im Südwest Verlag

Rach, Christian:  
**Deutsche Küche**, 2023.-  
416 S.  
ISBN 978-3-517-10219-1  
SY: Xeo 211  
Aktuell konzentriert sich Christian Rach auf Projekte, die eine gesunde und gute Esskultur sowie Nachhaltigkeit fördern. Ein wahrer Prachtband mit dem Zeug zum Klassiker. Kaufen oder schenken lassen...



Foto: Südwest Verlag

degesetzes (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, gegebenenfalls auch abweichende Geburtsnamen, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens (Rufname), Doktorgrad, Geschlecht, derzeitige Anschrift (Haupt- und Nebenwohnung) sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

## 2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden (z. B. zwischen 30 und 39 Lebensjahren). Die Auskunft umfasst gem. § 44 Abs. 1 Satz 1 den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift, sofern die Person verstorben ist, auch diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl zu löschen oder zu vernichten.

## 3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).

## 4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 des Bundesmeldegesetzes (BMG), § 6 des Baden-Württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern

von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

## 5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gem. § 50 Absatz 3 des Bundesmeldegesetzes (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnis in Buchform) verwendet werden.

## 6. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern die hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund von § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

## Widerspruch zu den Punkten 1-6:

Die Betroffenen können der Veröffentlichung bzw. Übermittlung ihrer Daten widersprechen. Auf dieses Recht wird hiermit hingewiesen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Gaggenau - Bürgerbüro -, Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, **schriftlich** eingelegt werden. Die Erklärung kann auch per E-Mail, buergerbuero@gaggenau.de, abgegeben werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bei Umzug in den Zuständigkeitsbereich einer anderen Meldebehörde muss der Datenweitergabe erneut widersprochen werden, sofern der Widerspruch weiterhin bestehen soll. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Sofern früher ein entsprechender Antrag gestellt wurde, bedarf es keines erneuten Antrags.

Gaggenau, den 12. Dezember 2023



Michael Pfeiffer

# ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

## ZUHAUSE GESUCHT

Der junge Hahn sucht noch einen Hühnerhof, wo er einige Hühner betreuen kann. Wer kann ich aufnehmen oder kennt jemand, der einen Hahn übernehmen kann. Er lebt in Gaggenau.

Infos unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Hahn sucht Hühner.

Foto: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)

## Schule für Musik und darstellende Kunst



### Musikalische Geschenkidee zu Weihnachten

Wie schon in den vergangenen Jahren mit großer Resonanz angenommen, bietet die Musikschule in diesem Jahr wieder Gutscheine für vier Unterrichtseinheiten je 30 Minuten zu einem vergünstigten Preis

von 50 Euro pro Gutschein an. Diese Gutscheine können ausschließlich in den Monaten Januar/Februar 2024 eingelöst werden. **Die Gutscheine sind ab sofort bis zum 21. Dezember im Sekretariat erhältlich.**

## BILDUNG

### Adventsstimmung an der Ludwig-Guttmann-Schule



Foto: Ludwig-Guttmann-Schule

Pünktlich zum Nikolausfest fand auch in diesem Jahr wieder ein zweitägiger Nikolausmarkt in der Außenstelle der Ludwig Guttmann Schule in Gaggenau statt. Zur Eröffnung kam an diesem Tag sogar der Nikolaus höchstpersönlich vorbei. Er wusste über alle Klassen spannende Geschichten zu berichten und war von dem Lied und dem Gedicht, das die Schüler vorbereitet hatten, so erfreut, dass er alle mit einem Geschenk belohnte. Anschließend startete das weihnachtliche Marktgeschehen. Alle Klassen hatten vielfältige Stände vorbereitet. Das Angebot reichte von einer Weihnachtsbücherei, die man mit allen Sinnen erleben konnte, bis hin zu einem Stand, an dem die Schüler eigene Teemischungen zubereiteten. Hierzu erkundeten die Schüler zuerst riechend, was ihre Lieblingszutat ist, bevor sie dann passend dazu einen leckeren Weihnachtstee mischen durften. Ebenso beliebt war der Cake-Pop-Stand, an dem eigene Kuchen am Stiel mit Schokolade und bunten Streuseln nach Herzenslust verziert wurden. In einem anderen Klassenzimmer wurden Taschen mit verschiedensten Stempeln bedruckt. Als Highlight für alle bewegungsfreudigen Marktbesucher lud der komplett weiß ausgelegte Bewegungsraum mit verschiedenen Aufbauten zu „Schlittenfahrt und Schneeballschlacht“ ein. Am Tag darauf war das umfangreiche Angebot noch durch ein Nikolauskino ergänzt worden. Auch eine Klasse der benachbarten Realschule kam vorbei und unterstützte die Schülerinnen und Schüler bei den verschiedenen Angeboten. Hierbei ergaben sich schnell Kontakte zwischen den Schülern und es wurde viel gelacht. Dieses gemeinsame Erlebnis war für alle Beteiligten sehr bereichernd. Als am Nachmittag dann schließlich noch die Eltern der Schüler den Markt besuchten, war Zeit für gemütliches Beisammensein. Bei Kaffee und süßen Leckereien konnten die

Kinder gemeinsam mit ihren Eltern noch einmal ihre Lieblingsstände besuchen. So klang der Nikolausmarkt für alle fröhlich und in schöner Adventsstimmung am Nachmittag dann aus. Die Schule bedankt sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung und freut sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

### Merkurschule

#### Schüler der Merkurschule Ottenau sammeln für die Tafel

Es ist zwischenzeitlich eine Tradition, dass die Schüler der Merkurschule in Ottenau in der Vorweihnachtszeit für die Murgtal Tafel Gaggenau Lebensmittel sammeln. Der Vorstand der Gaggenauer Tafel, Bernhard Veit, konnte in der Schule die Kisten mit den in relativ kurzer Zeit von den rund 500 Schülern aller Jahrgangsstufen aus der Grund- und Gesamtschule gesammelten langhaltenden Lebensmitteln und Süßigkeiten abholen und unterstützt von den Kindern ins Tafel-Auto einladen. Er dankte den Verantwortlichen der Schüler-Mit-Verantwortung (SMV) der Merkurschule-Gaggenau mit den Vertrauenslehrern Verena Butzke, Alan Milbradt und der Koordinatorin Simone Schmidt für die Sammelaktion zugunsten der Gaggenauer Tafel und er dankte auch den Eltern für die Unterstützung. „Die beispielhafte Aktion der Schüler der Merkurschule, die seit Jahren die Gaggenauer Tafel mit ihrer Sammlung unterstützt, hilft uns enorm!“, so der Vorsitzende Bernhard Veit, „denn alle Spenden kommen direkt und ohne Abstriche bei den bedürftigen Menschen an“ und verweist auf die ehrenamtliche Arbeit der rund 70 Tafelaktiven. Der Tafelvorsand verabschiedete sich bei den Schenkenden in der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder eine Aktion zustande kommt und die Tradition fortgesetzt wird.



Die Schüler sammelten für die Tafel.

Foto: Tafel Gaggenau

### Goethe-Gymnasium

#### Exkursion des Geographie-Leistungskurses nach Bremerhaven und Cuxhaven

Im November machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Geographie Leistungskurse (J2) des Goethe-Gymnasiums aus Gaggenau und des Albert-Schweitzer-Gymnasiums aus Gernsbach zu einer gemeinsamen Exkursion in den Norden Deutschlands auf. Mit der Bahn ging es an einem Sonntagmorgen von Baden-Baden aus gemeinsam in den Norden. Nachdem sich die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer kennengelernt hatten, ging es am Sonntagabend auch direkt zum ersten Programmpunkt: Eine Führung durch die Havenwelten von Bremerhaven. Trotz des regnerischen und windigen Wetters gab es einen Ausblick von einer 86 Meter hohen Aussichtsplattform und danach konnte der Tag nach einem gemeinsamen Abend-

essen ausklingen. Am zweiten Tag stand ein Besuch des Alfred-Wegener-Institut (Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung) auf dem Programm, mit einem spannenden Vortrag zum Thema „Veränderung des arktischen Meereises“ von Dr. Luisa von Albedyll, die selbst schon in der Arktis geforscht hat. Bei einem Workshop im „World Future Lab“ konnte interaktiv die Zukunft der Erde gestaltet werden. Nach einem Vortrag über den Klimawandel ging es zur Hauptausstellung „Die Reise“, wo mehrere Räume mit allen Sinnen erlebt werden konnten. Früh ging es am Tag darauf nach Cuxhaven zum „Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer“, wo alle eine Führung zur Thematik „Küstenmorphologie und Küstenschutz“ direkt vor Ort bekamen. Danach traten alle Teilnehmenden wieder die Heimreise an.



Bei der Excursion.

Foto: Goethe-Gymnasium Gaggenau

## Volkshochschule

### Termine für VHS-Kurse

#### Fußübungen gegen Hallux Valgus - AV34518GA

Viele Menschen haben einen Hallux Valgus, aber keine oder nur leichte Beschwerden. Bei anderen führt er zu Schmerzen und Druckstellen.

Es werden einfache Übungen gezeigt, die die Fußmuskulatur stärken und die Beweglichkeit der Zehen fördern.

Donnerstag, 14. Dezember, 18.30 bis 20.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a.

#### Monotypie - eine tolle Drucktechnik - AV27589GA

Malen mit Gouachefarben auf einer Platte und dann Bild per Druck auf Papier übertragen. Christian Ott

3-mal dienstags, ab 9. Januar 2024, 19 bis 20.30 Uhr, KunstSchule, Hauptstraße 93.

#### Excel Grundkurs Teil 1 Office 2016 - AV51533GA

4-mal donnerstags ab 11. Januar 2024, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4

#### Mathematik - Vorbereitung auf das Abitur für Schüler/-innen allgemeinbildender Gymnasien - AV60511GA

10-mal montags, ab 29. Januar 2024, 17 bis 18.30 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36 a.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltung 15 Prozent Ermäßigung.

**Weitere Infos und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 381 3520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).**

## SENIOREN

### Bewegte Apotheke - Begleiteter Spaziergang mit Übungsprogramm

Immer **dienstags, um 9 Uhr**, findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Unter Anleitung werden eine Stunde lang verschiedene Übungen zur Gleichgewichtsschulung, der Koordination sowie der Kräftigung gemacht, die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich vor allem an alle interessierten Seniorinnen und Senioren, die sich bisher wenig bewegen, nicht allein gehen möchten und die Geselligkeit und Sicherheit einer Gruppe bevorzugen. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, wird sehr herzlich von der Gruppe willkommen geheißen. Die Gaggenauer Bewegungsbegleiterin Gisela Robl (Fachübungsleiterin für Fitness-/Gesundheitssport und Sturzprophylaxe beim Turnerbund Bad Rotenfels) freut sich darauf, allen Interessierten ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können.



Fit und gesund in jedem Alter. Foto: Schwarzwald-Vital-Apotheke

Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. **Nähere Informationen bei Annika Weber (Abt. Gesellschaft und Familie), Tel. 07225 962509, E-Mail: [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gesellschaft-familie@gaggenau.de)**

## Seniorenrat

### Aktuelles

#### Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet. Der nächste Termin findet am **Donnerstag, 14. Dezember** statt. Der nachfolgende Termin nach der Weihnachtspause wird im neuen Jahr am **Donnerstag, 11. Januar** sein. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard oder bei der Einrichtung der Bürger-App für den digitalen Adventskalender.

#### Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, E-Mail: [repcafe\\_gaggenau@online.de](mailto:repcafe_gaggenau@online.de) oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

#### Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist **im neuen Jahr am 13. Januar** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

## Rentner- und Seniorenclub

### Weihnachtsfeier im Rentner- und Seniorenclub

Am kommenden Do., 21. Dez. findet die letzte Veranstaltung des Rentner- und Seniorenclubs St. Josef statt. Ab 14.30 Uhr werden wir uns im Gemeindehaus St. Josef mit weihnachtlichen Liedern und Weisen und kleinen Geschichten auf das Weihnachtsfest einstimmen. Dabei wird uns Frau Claudia Mnich am Klavier begleiten. Bereits um 14 Uhr werden die Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirtet.



### St. Michael

#### Katholisches Pfarramt Michelbach

#### Samstag, 16. Dezember

17 Uhr Konzert im Advent mit dem Musikverein Michelbach

#### Mittwoch, 20. Dezember

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Wortgottesdienst „Atem holen“

#### Donnerstag, 21. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst Grundschule Michelbach

## KIRCHEN

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

### Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

#### Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

11 Uhr Eucharistiefeier

### St. Marien

#### Katholisches Pfarramt Gaggenau

#### Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

18 Uhr Bußfeier

#### Dienstag, 19. Dezember

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



### St. Josef

#### Katholisches Pfarramt Gaggenau

#### Donnerstag, 14. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde

18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

#### Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

9.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet von Oliver Grote, Klavier und Boriana Baleff, Violine

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde

#### Mittwoch, 20. Dezember

9 Uhr Gottesdienst der Hans-Thoma-Schule

18 Uhr Musikalischer Tagesausklang im Advent bei Kerzenschein



### St. Laurentius

#### Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

#### Freitag, 15. Dezember

18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Heilige Messe

#### Samstag, 16. Dezember

18 Uhr Rorate-Amt, der Gesangverein Frohsinn singt die „Deutsche Bauernmesse“, anschließend Glühweinverkauf im Pfarrhof von den Minis für die Romwallfahrt

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)



### Maria Hilf

#### Katholisches Pfarramt Moosbronn

#### Freitag, 15. Dezember

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

#### Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

#### Dienstag, 19. Dezember

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

## KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

### St. Jodok, Ottenau

#### Freitag, 15. Dezember

17 Uhr Grüne Stunde

18.30 Uhr Eucharistiefeier bei Kerzenschein

#### Sonntag, 17. Dezember

10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Montag, 18. Dezember

15 Uhr Friedensrosenkranz

#### Donnerstag, 21. Dezember

8 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Merkurschule

### St. Johannes Nepomuk, Hörden

#### Sonntag, 17. Dezember

9 Uhr Eucharistiefeier

### St. Nikolaus, Selbach

#### Donnerstag, 14. Dezember

18 Uhr Lux aeterna

#### Sonntag, 17. Dezember

10.30 Uhr Kindergottesdienst

18 Uhr Rosenkranz

#### Donnerstag, 21. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### St. Anna, Sulzbach

#### Samstag, 16. Dezember

18.30 Uhr Vorabendmesse bei Kerzenschein

#### Dienstag, 19. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche KW 51 ist am Montag, 18. Dezember, um 12 Uhr.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die letzte Ausgabe 2023 erscheint am Donnerstag, 21. Dezember.

Die erste Ausgabe 2024 erscheint am Donnerstag, 11. Januar.

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

### Freitag, 15. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

### Sonntag, 17. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

17 Uhr alpenländisches Adventskonzert des Gesangsvereins Eintracht, **Oberweier**

### Dienstag, 19. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

### Mittwoch, 20. Dezember

7 Uhr Eucharistiefeier, Rorate, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

### Donnerstag, 21. Dezember

18 Uhr Versöhnungsfeier im Advent, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

## EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

[www.evangelische-kirche-gaggenau.de](http://www.evangelische-kirche-gaggenau.de)

### Sonntag, 17. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst mit Bildern, Christel Holl / Pfrin. Friedrich im Gertrud-Hammann-Haus

19 Uhr Die Pfadfinder teilen das Friedenslicht von Bethlehem aus, im Rahmen einer ökumenischen Aussendungsfeier vor dem Gemeindehaus mit Pfrin. Friedrich und Diakon G. Egger

### Sonntag, 24. Dezember - Heiligabend

15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Friedrich, Markuskirche,

17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Pfrin. Friedrich und Diakon Renz. Haus Kast Hörden, Es spielt der Musikverein Hörden.

18 Uhr Christvesper, Pfr. Kunick, Markuskirche

22 Uhr Christmette mit festlicher Musik (Ehepaar Leihenseder mit Fagott und Cello), Pfarrer Kunick, Markuskirche

### Montag, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, begleitet vom Kirchen- und Posaunenchor, Pfr. Kunick, Markuskirche

### Dienstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

15 Uhr Rohwerhof Bad-Rotenfels, Ökumenischer Gottesdienst, Pfrin N. Friedrich, Pfr. T. Merz. Es spielt das Bläserquintett Schanzenberg-Musikanten aus Bad Rotenfels.

### Sonntag, 31. Dezember

17 Uhr Gottesdienst am Altjahrsabend mit Stationen und der Möglichkeit zur Einzelsegnung. Musikalisch begleitet von Gerold Stefan (Saxophon) und Sukwon Lee (Orgel+Klavier), Pfrin F. Friedrich und Team, Gertrud-Hammann-Haus.

### Sonntag, 7. Januar

17 Uhr Bibelkonzert „mein lieber Sohn“ mit Theo Ziegler, Sarah Beißwenger und Marietta Klose. Anschließend Sektempfang, Ort: Gertrud-Hammann-Haus. Am Vormittag ist kein zusätzlicher Gottesdienst.

### Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Do., 21. und Do., 28. Dez., entfällt die Nachmittagsprechzeit.

### Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

### Neuapostolische Kirche

[www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen.

### Donnerstag, 14. Dezember

20 Uhr Gottesdienst mit stellvertretendem Bezirksvorsteher Stefan Graf, Textwort: Lukas 1, 38a

### Sonntag, 17. Dezember

6.45 Uhr NAK Rundfunksendung BR 2

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 1, 6+7

### Montag, 18. Dezember

19.30 Uhr Probe für das Weihnachtssingen am 24. Dezember auf dem Hauptfriedhof Karlsruhe. NAK-Chor und Fächerchor KA  
20 Uhr Bezirksämterversammlung mit Apostel Martin Rheinberger in KA-Mitte

### Dienstag, 19. Dezember

18 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen. Anmeldung bei Sr Sandkühler

### Donnerstag, 21. Dezember

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 19, 38

### Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

### Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### Donnerstag, 14. Dezember

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

### Samstag, 16. Dezember

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Wie kann man als Familie glücklich sein?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Bist du ‘zum Gehorchen bereit,?’“ aus der Zeitschrift Der Wachturm

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

GAGGENAU

## Entdecken Sie Gaggenau

 [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de)

 [www.gaggenau.de/twitter](https://www.gaggenau.de/twitter)

 [www.gaggenau.de/facebook](https://www.gaggenau.de/facebook)

 [www.gaggenau.de/instagram](https://www.gaggenau.de/instagram)

## KERNSTADT



### AKTUELLES KERNSTADT

#### Kehrung der Straßen in der Gaggenauer Kernstadt

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die noch nicht gesäuberten Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

### TERMINE KERNSTADT

#### Adipositas-Selbsthilfegruppe

Die „Adipositas-SHG-Mittelbaden“ lädt zu ihrem Gruppentreffen am Di., 19. Dez., um 19 Uhr ein. Eingeladen sind alle Betroffenen und Interessierten rund um das Krankheitsbild Adipositas. Weitere Informationen wie Treffpunkt und Thema des Abends unter [www.adipositas-shg-mittelbaden.de](http://www.adipositas-shg-mittelbaden.de).

#### Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer Ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele guttut. Beim Gehen kann vieles in Bewegung kommen und wandernd sich wandeln. Treffpunkt: Sa., 16. Dez., um 13 Uhr, Unimog Museum Bad Rotenfels, Infotafel. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer werden bekannt gegeben. Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 77540, E-Mail: [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderroutenbeschreibung finden Sie unter: [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).

### KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

#### Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Bis zum 25. Dezember finden die Chorproben zusammen mit dem Kirchenchor St. Michael montags, ausgenommen Schulfreien, von 19.30 bis 20.30 Uhr abwechselnd im Gemeindehaus St. Josef Gaggenau in den ungeraden Wochen und im Schwesternheim Michelbach, neben St. Michael, in den geraden Wochen statt.

#### Bibelkonzert und Sekt

Die Geschichte von Jesu Geburt, Kindheit und Jugend, wie sie der Evangelist Matthäus erzählt, bringen Theodor Ziegler, Marietta Klose und Sarah Beißwenger am So., 7. Jan., um 17 Uhr

im evangelischen Gertrud-Hammann-Gemeindehaus musikalisch zu Gehör. In eingängigen und rhythmischen Liedern erzählen sie vom Besuch der Weisen aus dem Morgenland, von der Flucht nach Ägypten und von der Taufe Jesu am Jordan. Im Anschluss an das Konzert lädt die evangelische Gemeinde zum Sekttempfing ein. Der Eintritt ist frei. Vormittags gibt es an diesem Sonntag keinen zusätzlichen Gottesdienst.

#### Kunst im Gottesdienst

Den Gottesdienst am 3. Advent, So., 17. Dez., gestaltet Pfarrerin Nicola Friedrich gemeinsam mit der Malerin Christel Holl. Bilder von Christel Holl sind noch bis Ende des Jahres im evangelischen Gemeindehaus ausgestellt. Es sind gemalte Glaubenszeugnisse in Licht und Farbe, mal mehr gegenständlich, mal abstrakt. Künstlerin und Pfarrerin werden zusammen mit der Gemeinde die spirituelle Aussage einzelner Bilder zum Tragen bringen. Im Anschluss führt Christel Holl durch ihre Ausstellung, außerdem lädt die Gemeinde zu Kaffee, Tee, Plätzchen und Gesprächen ein. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a.

#### Friedenslicht von Bethlehem

Gerade in Zeiten des Krieges ist es wichtig, ein Zeichen der Hoffnung weiterzugeben. Trotz des Krieges sind die Pfadfinder des VCP zuversichtlich, dass am 3. Advent, So., 17. Dez., das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte Jesu aus Bethlehem über Österreich auch nach Gaggenau kommt. Sie laden um 19 Uhr zu einer ökumenischen Andacht ein, in deren Verlauf das Licht weitergegeben wird. Es ist ratsam, eine Laterne o. ä. mitzubringen, in denen die Kerzen nachhause transportiert werden können, ohne auszulöschen. Die Feier findet auf dem Platz vor dem evangelischen Gertrud-Hammann-Gemeindehaus statt.

### VEREINE KERNSTADT

#### DLRG Gaggenau



#### Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

#### Evangelisches Kantorat

##### Neuer Kammerchor mit frischen Ideen - Aktive gesucht

Alle, die sich für besonders interessante Projekte begeistern können und sich auf gesanglich anspruchsvolle Literatur einlassen wollen, sind willkommen, bei einem oder auch zwei Kammerchor-Projekten mitzumachen. Die Proben finden einmal im Monat am Samstag von 14.30 bis 17.30 Uhr ab Neujahr 2024 statt. Selbstständiges Üben ist erforderlich, damit die einmalige Probe in Monat dann konzentriert und erfolgreich ablaufen kann. Die genauen Samstagstermine stehen bisher nicht fest. Sobald sie feststehen, werden Sie benachrichtigt. Die beiden neuen Projekte: 20. Juli 2024 von 11 bis 12 Uhr im Bürgersaal des Rathauses: „Chormusik zur Badischen Revolution“, wir singen 2 bis 3 Chorsätze mit maximal 16 Sängern; 3. November 2024, 18 Uhr in der Jahnhalle: Johannes Brahms: Liebeslieder-Walzer op. 52 für gemischten Chor und Klavier, 4-händig, Dauer: eine

knappe halbe Stunde, erste Fassung: Ballett mit Musik, zweite Fassung: konzertant + zusätzliches Musikprogramm im anderen Ort und Datum. Genaue Daten und Probezeiten werden Ihnen mitgeteilt, sobald sie feststehen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de oder unter Tel. 07225 9700722.

## Fliegergruppe Gaggenau

### Neue Ehrenmitglieder ernannt

Bei der Hauptversammlung der Fliegergruppe Gaggenau wurden Karl-Bernhard Hurre und Erich Kretz einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt. Beide sind jeweils seit über 50 Jahre in allen technischen Bereichen in verantwortlicher Stellung tätig. Ob Werkstatt, Flugplatz, Segel und Motorflugzeuge, Flugplatzpflege und Fahrzeuge – wenn es etwas zu Tun gibt, sind die beiden da. Daniel Klumpp als erster Vorsitzender übernahm die Ehrung, nachdem er seinen Bericht über das vergangene Jahr gehalten hatte. Er referierte über stabile Mitgliederzahlen, eine unfallfreie Flugsaison und Neuigkeiten über die Situation am Flugplatz in Baden-Oos. Leider wird der Flugplatz immer wieder von Wildschweinen heimgesucht und die Schäden sind doch erheblich und erfordern viel Engagement der Piloten. Roland Buschert als Kassierer konnte über einen positiven Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer stellten ihm ein einwandfreies Zeugnis aus. Ausbildungsleiter Alexander Gilles konnte sehr gute Startzahlen für die einzelnen Flugzeuge aufzeigen. Mehrere erste Alleinflüge und Pilotenscheine wurden in diesem Jahr absolviert. Nikolaus Hertweck präsentierte die begeisterte Streckenflugaktivität vor allem der jungen Piloten. Über 39.000 Kilometer wurden im motorlosen Flug zurückgelegt. Andreas Losberger berichtete über die technischen Arbeiten in der Werkstatt. Da die Fliegergruppe Gaggenau über einen großen Flugzeugpark verfügt und an allen Maschinen Pflegearbeiten durchgeführt werden müssen, mahnte Losberger eine intensivere Teilnahme bei den Werkstattabenden. Modellflugleiter Wolfgang Saruba berichtete von vielen Flügen auf dem Flugplatz in Baden-Oos und im Michelbachtal. Die Vorstände wurden alle wiedergewählt, außer dem Amt des Schriftführers, das nach 23 Jahren Tätigkeit Jürgen Mollenhauers jetzt von Sven Holzberger übernommen wurde. Zur bisher vakanten Stelle der Jugendleiterin wurde Franziska Hehe gewählt. Nach den Wahlen wurde nochmal über die Flugplatzsituation und über das Gespräch mit dem Baden-Badener OB Dietmar Späth informiert. Danach wurde eingehend über die Zukunft der Fliegerei auf dem Flugplatz Baden-Oos diskutiert. Verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit aller Piloten wurden beleuchtet und der Vorstand wurde beauftragt, diese im Laufe des nächsten Jahres zu erarbeiten. Informationen zum Verein und zur Pilotenausbildung unter [www.fliegergruppe-gaggenau.de](http://www.fliegergruppe-gaggenau.de).



Vorsitzender Daniel Klumpp (Mitte) ernannt Karl-Bernhard Hurre (l.) und Erich Kretz (r.) zu Ehrenmitgliedern.

Foto: Alexander Gilles

## Gaggenauer Altenhilfe

### 45 Jahre Frauenselbsthilfe Krebs

Wir Menschen brauchen uns gegenseitig besonders dann, wenn eine Erkrankung unser Leben bedroht und wenn Verzweiflung und Ausweglosigkeit sich ausbreitet. In dieser Situation haben wir gemäß unserem Motto: „Auffangen - Informieren - Begleiten“ vielen Menschen mit Mut und Zuversicht eine Perspektive zum Weiterleben aufgezeigt. Die Frauenselbsthilfe Krebs hat dazu beigetragen, dass krebskranke Menschen wahrgenommen werden. Seit 45 Jahren gibt es die Frauenselbsthilfe im Helmut-Dahringer-Haus in Gaggenau, seit 15 Jahren wird die Gruppe von Hiltrud Wieland geleitet. Die Treffen im Helmut-Dahringer-Haus finden jeweils am ersten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt.



Bürgermeister Daniel Retsch aus Weisenbach (l.) und Andrea Kübler vom Landesverband Baden-Württemberg/Bayern (r.) gratulierten der Gruppenleiterin Hiltrud Wieland zum Jubiläum. Foto: privat

## Gaggenauer Tafel

### Spende von regionalen Lebensmitteln erhalten

Erstmals in diesem Jahr haben sich Susanne und Thomas Merkel vom gleichnamigen Bauernhof in Bad Rotenfels entschieden, anstatt Weihnachtsgeschenken für ihre Kunden, Lebensmittel an die Gaggenauer Tafel zu spenden. Der Vorstand der Tafel, Bernhard Veit und Heinz Adolph, konnte rechtzeitig vor dem Weihnachtsfest, auf dem Hof dort erzeugte Lebensmittel abholen. Kartoffeln, Mehl und Nudeln wanderten in den Tafelsprinter und werden in den nächsten Tagen an die Tafelkunden weitergegeben. Der Vorstand ist glücklich über diese Spende, da lokal erzeugte Lebensmittel das Angebot bereichern. Inzwischen sind es fast 1000 Personen, die im Tafelladen einkaufsberechtigt sind und die Kundenzahl hat sich in den beiden letzten Jahren mehr als verdoppelt. Das Ehepaar Merkel möchte mit dieser Spende etwas nachhaltiges Tun und den vielen Menschen, die auf die Tafel zur Versorgung mit guten Lebensmitteln angewiesen sind, eine Weihnachtsfreude bereiten. Für die Murgtal Tafel Gaggenau war diese Spendenübergabe der Abschluss einer wunderbaren „Erntesaison“. Die Tafel hat in diesem Sommer und Herbst von zahlreichen Mitbürgern Erzeugnisse aus dem heimischen Garten erhalten, konnte so wertvolle Lebensmittel retten und an Bedürftige weitergeben.

## Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

### Chorproben und Jahresabschluss

Am heutigen Do., 14. Dez., findet die Chorprobe für den Gemischten Chor wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims statt (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG). Am Do., 21. Dez., ist die letzte Singstunde im Jahre 2023 und zwar wie immer um 19 Uhr im Vereinsheim. Wir würden uns sehr über neue Sänger freuen. Kommen Sie einfach mal unverbindlich in unserer Chorprobe vorbei.

## Harmonikavereinigung Gaggenau

### Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG, Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de)

## Kneipp-Verein

### Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

### Neues Angebot ab Januar: Yin-Yoga

Yin-Yoga ist eine Yoga-Praxis, in der Stellungen länger gehalten werden, als in anderen Yogastilen. Dadurch werden Faszien bis in tiefe Bindegewebsschichten angesprochen. Oftmals sind gerade sie z. B. auch Auslöser für Rückenschmerzen. Eine längere Verweildauer in den zumeist sitzenden und liegenden Haltungen fördert das Loslassen und die Entspannung. Das hat eine beruhigende Wirkung auf das Nervensystem. Der Atem fließt frei, hält den Körper beweglich und hilft auf diese Weise den Fluss des Lebens zu harmonisieren. Start: Mi., 10. Jan., um 17.30 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a. Weitere Informationen bei Ulrike Antonia Szatecsny, Tel. 01575 6234494, oder unter [www.kneippverein-gaggenau.de](http://www.kneippverein-gaggenau.de).

## Lebenshilfe Rastatt-Murgtal



Vermögensberater Thomas Gerstner übergab mit seiner Tochter Amelie eine Spende von 300 Euro an die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal. Mit dem Betrag werden T-Shirts für die inklusive Sportgruppe des Rastatter SC/DJK angeschafft. Die einheitliche Kleidung der Sportler stärkt das „Wir-Gefühl“ und fördert somit auch die Teilhabe der Menschen mit Einschränkungen in der Freizeit. V.l.n.r.: Thomas Gerstner, Amelie Gerstner, Prof. Dr. Rupert Felder (Vorsitzender) und Martin Bleier (Geschäftsführer).

Foto: Tanja Krüger

## Obst- und Gartenbauverein Gaggenau

### Adventskaffee

Der OGV Gaggenau lädt seine Mitglieder am So., 17. Dez., ab 14 Uhr zu seinem traditionellen Adventskaffee in die Imkerschule Gaggenau ein. Bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen möchte man sich auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstellen.

## Panthers Gaggenau



### Letzter Heimspieltag

1. Herren Bezirksklasse: Sa., 16. Dez., 19.30 Uhr Panthers Murg - HSG Hardt 2 Realschulsporthalle Rotenfels. Die Panthers wollen gegen die HSG Hardt nachlegen und vor der Weihnachtspause zwei Punkte einspielen. Man muss gegen die Gäste auf der Hut sein und sollte den Gegner nicht unterschätzen. Mit der richtigen Einstellung und dem erforderlichen Engagement will das Team vom Trainergespann Spallek / Koinzer zum Jahresabschluss den treuen Fans nochmals ein gutes Spiel präsentieren.

1. Frauen Landesliga: Deutlicher Derby-Sieg. HR Rastatt/Niederbühl - Panthers Murg 16:32 (8:17). Die SG Panthers Murg schlägt die HR Rastatt/Niederbühl deutlich mit 32:16. Die ersatzgeschwächten Gastgeberinnen wurden von den Panthers von der ersten Minute an mit hohem Tempo-Handball unter Druck gesetzt, so dass man bereits zur Pause einen 9-Tore-Vorsprung herausspielen konnte. Nach der Pause das gleiche Bild, die Panthers setzten weiterhin mit Tempo-Handball das Spiel fort, das zum deutlichen Auswärtssieg führte.

2. Herren Bezirksklasse: Sa., 16. Dez., 18 Uhr Panthers Murg 2 - SG Kapp/Steinbach 2 Sporthalle Obertsrot. Ein weiteres schweres Heimspiel für die Panthers Murg gegen den Tabellendritten SG Kapp/Steinbach 2. Die Mannschaft will das Heimspiel unbedingt gewinnen, um den Anschluss an das Mittelfeld zu schaffen. Die zuletzt unglücklichen oder vermeidbaren Niederlagenserie will man durchbrechen und mit einer konstanteren Leistung zwei Punkte einspielen.

3. Herren Kreisklasse A: Sa., 16. Dez., 16 Uhr Panthers Murg - SG FDS/Baiersbronn 2 Sporthalle Obertsrot. Im Heimspiel gegen den Tabellenführer SG FDS/Baiersbronn müssen die Panthers Murg 3 alles aufbieten, um das Spiel zu ihren Gunsten entscheiden zu können. Deutliche Niederlage am Wochenende bei der SG Kapp/Steinbach 3 mit 51:24.

### Abt. Jugend

#### Ergebnisse vom Wochenende

C-Mädchen Südbadenliga: Die JSG Panthers/Murg schlägt die SG Meißenheim/Nonn/Ottenheim auswärts mit 33:30 (17:14) und zeigte wiederum eine konzentrierte und engagierte Leistung und entführte weitere 2 Punkte aus Ottenheim.

Männliche D-Jugend weiterhin auf Erfolgskurs: Einen deutlichen 23:8-Auswärtssieg erspielte die D-Jugend bei der SG Kapp/Stein 2.

mJB: SG Kapp/Stein - JSG Panth/Murg 31:18

mJE2: HSG Hardt - JSG Panth/Murg 2 4:0

## Ski-Club Gaggenau



### Termin-Korrektur: Skiausfahrten

Bei der Ankündigung der Skiausfahrten Winter 2023/24 in der Ausgabe KW 49 sind leider nicht korrekte Termine genannt worden. Die Ausfahrt nach Zweisimmen in der Schweiz findet vom 1. bis 3. März statt, diese betreute Ausfahrt ist auch für Familien mit Kindern sehr geeignet. Auskunft bei Skischulleiter Richard Mogel, Tel. 07225 76926. Die Wintersportfahrt nach Frankreich in Kooperation mit unserem Partner-Skilub in Anhemasse ist vom 14. bis 18. März geplant. Genauere Infos hierzu demnächst auf der Ski-Club-Homepage [www.sc-gaggenau.de](http://www.sc-gaggenau.de).

## Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

### Highlights zum Jahresabschluss

Beim Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden wird es nie langweilig. Auch dann nicht, wenn sich das Jahr zu Ende neigt. Woche für Woche ereignet sich ein neues kleines Highlight, so auch in den vergangenen Tagen. Am Dienstag ging es für fast 30, hauptsächlich junge Sportler, auf die Bühne. Beim Adventsmarkt zeigte das Team sein Können in einem einstudierten Programm. Dabei präsentierte man kunstvoll die koreanische Sportart Taekwondo. Am Sonntag lud das TTM in seiner Position um Trainer Marek Langer als Talentstützpunkt Baden-Württemberg, Sportler aus dem ganzen Land zum Training ein. 50 Athleten aus Karlsruhe, Offenburg, Tübingen, Heidelberg und Stuttgart kamen der Einladung nach und gaben zum Jahresendspurt nochmals richtig Gas. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, kann es bei TTM jederzeit kostenlos versuchen. Kinder ab ca. 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter finden hier die passenden Kurse für sich. Kontakt: WhatsApp 0177 6172733,

E-Mail: TTM-TKD@gmx.de oder Instagram: @ttm\_tkd.



Die jungen Sportler präsentierten beim Adventsmarkt die Sportart Taekwondo. Foto: TTM

## TB Gaggenau

### TB Gaggenau, Abt. Turnen



#### Wichtel Tom kommt mit dem Nikolaus

Birgit Breschendorf führte an der Weihnachtsfeier des TB Gaggenau als Märchenerzählerin durch das Programm. Unter dem Motto „TBG kunterbunt erleben“ begab sich der kleine Wichtel Tom auf der Suche nach dem Nikolaus auf eine spannende Reise. Zuerst machte er einen Halt bei den Braunbären der Eltern-Kind-Gruppe. Danach begegnete Tom schwarzen Katzen und Schornsteinfegern der TSS-Gruppe. Als der Wichtel sich auf einer Wiese ausruhte, sah er die Gerätturnerinnen als Schmetterlinge an Bank, Kasten und Boden herumflattern. Es folgte die Show „The greatest Showgirls“ der Freizeitturnerinnen, die sich Tom nicht entgehen lassen wollte. Von diesen Darbietungen verzaubert ging seine Reise weiter, bis er auf eine Gruppe von Schlümpfen traf. Die Gymnastinnen zeigten eine Choreografie mit Tüchern. Tom hörte von dem Land der aufgehenden Sonne. So machte er sich auf den Weg und wurde von den Gerätturnerinnen dort in gelben Gewändern empfangen. Sie zeigten einen Tanz mit Fächern und turnten an Balken und Boden. In einem

Pausenblock wurden die erstplatzierten Kinder geehrt. Als Tom seine Reise fortsetzte, traf er den Froschkönig. Die Kleinkinder hüpfen als kleine Frösche mit tollem Kopfschmuck über die Bühne. Anschließend ging der Wichtel noch auf die Party der Mondelfen. Diese präsentierten einen Tanz mit Seilen. Tom war verzaubert und da sie magische Kräfte besaßen, sah er zu, wie die Elfen einer Spielzeugpuppe Leben einhauchten. Plötzlich turnten Barbies an Trampolin und Boden. Als Tom schon seine Suche abbrechen wollte, kam er zu den Gerätturnern, die zeigten, wie man im Schwarzlicht bunt sein kann. An das Farbenland schloss sich eine Schneelandschaft an. Die ältesten Gymnastinnen tanzten in weißen Outfits mit tollen Spezialeffekten. Am Ende seiner Reise fand Wichtel Tom den Nikolaus und kam mit ihm in die Jahnhalle. Gesamtleitung: Evelina Schüle und Bianca Kohlbecker, Ton: Udo Meixner, Trainer: Sabrina Demirbas, Maren Chwalek, Susanne und Carolin Erhard, Heike und Saskia Huck, Bianca Kohlbecker, Vanessa Ollhoff, Patrizia Lang, Sophia Ermantraut, Tijana Cvetkovic, Rania Vieru, Rebeka Pejic, Kai und Maik Heberle, Sabrina Trust, Emma Bauer, Helena Senger, Sandra Wunsch, Sandra Himmler, Maik Schwend, Patrick Ollhoff, Pascal Meixner, Louis Binz, Verena Koßmann, Leon Götz, Erik Bräuer und Evelina Schüle.



Die GymTa-Jugend bei ihrem Auftritt.

Foto: Evelina Schüle

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## OTTENAU



### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 20. Dez., um 12 Uhr im Restaurant Dubrovnik, Hauptstr. 34, Gernsbach.

#### Jahrgang 1941

Wir treffen uns am Mi., 20. Dez., um 17 Uhr zum gemütlichen Zusammensein im „Christophbräu“ in Gaggenau.

### VEREINE OTTENAU

## Musikverein Harmonie Ottenau

### MVO auf dem Gaggenauer Adventsmarkt

Am Fr., 15. Dez., ab 18.30 Uhr unterhalten Sie die Musiker des MVO auf dem Gaggenauer Adventsmarkt. Hierzu laden wir Sie

ein. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich musikalisch auf die Weihnachtsfeiertage einstimmen.

### Gemeinsames Adventskonzert

Vergangenen Samstag fand das gemeinsame Adventskonzert des MVO und der Sängervereinigung Ottenau statt, welches Heiko Krause moderierte. Zunächst lauschten die Zuhörer in der voll besetzten Kirche St. Jodok den Melodien des Männerchores mit Vizedirigent Otto Stolle, gefolgt vom inTaktChor unter der Leitung von Michael Späth, bevor die Musiker des Orchesters mit ihrem Dirigenten Holger Bronner aufspielten. Naomi Barabas



Beim Konzert.

Foto: MVO

brachte mit ihren Worten zum Adventsimpuls die Menschen zum Nachdenken und forderte alle auf, aufeinander zuzugehen. Äußerst passend hierzu beeindruckten die beiden Solistinnen Lara Hürst und Lisa Krieg (beide Sprösslinge von Holger Bronner) bei *Dona nobis pacem* - Schenke uns Frieden - mit ihren harmonischen und perfekt intonierten Klängen. Zum Schluss spielten alle Sänger und Musiker gemeinsam imposant unter dem Dirigat von Holger Bronner und verabschiedeten die Zuhörer, welche ihre Begeisterung mit Standing Ovations zum Ausdruck brachten, in den anschließenden Weihnachtsmarkt. Dieser wurde ebenso musikalisch begleitet. Zuerst sangen die gut gelaunten Kinder des Kindergartens St. Antonius mit ihren Erzieherinnen fröhliche Weihnachtslieder. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Moritz Krause bereicherten und erfreuten das Publikum genauso wie die Bläserformation. Auch das kulinarische Angebot wurde reichlich angenommen.

## Ottenauer Carneval Club

### Social-Media-Kampagne passend zum Sitzungsmotto

Auch in den Sozialen Medien ist das diesjährige Sitzungsmotto des OCC „AHO! Boom, Bang - Comic saugt“ wieder ein großes Thema. Noch bis 23. Dezember wird jeden Tag ein neuer Superelfer veröffentlicht. Als lustige Kollegen von Comichelden wie Superman und Batman präsentieren sich die OCC Elferräte auf witzige Weise mit ihren ganz persönlichen „Superfähigkeiten“. Schon seit einigen Jahren nutzt der OCC die mottospezifischen Bildstrecken als Werbung für seine Sitzungen und spricht damit gezielt auch ein jüngeres Publikum an, wie die Bestellungen zeigen. Die Bild- und Videoproduktion, die bereits im September stattfand benötigt mit den individuellen Kostümen und dem Videodreh und anschließendem Schnitt einiges an Vorlauf. Aber es lohnt sich, wie die Zugriffszahlen zeigen. Die Verantwortlichen haben sich vorgenommen, spätestens zu den OCC-Prunksitzungen die närrische Followerzahl vollzumachen, noch 29 fehlen auf die 1111. Karten für die OCC-Prunksitzungen vom 12. bis 14. Januar können noch für Fr., 12. Jan. und So., 14. Jan., unter [www.occ-online.de](http://www.occ-online.de) per E-Mail bei Philipp Hahn [kartenbestellung@occ-online.de](mailto:kartenbestellung@occ-online.de) oder Tel. 07225 9703504 bestellt werden. Der Sitzungssamstag ist ausverkauft.



OCC Superelfer.

Foto: Ottenauer Careneval Club

## Schachclub Ottenau



### Niederlage im Kellerduell

Bereichsliga: Ottenau I - Iffezheim I 3:5. Ottenau I musste im Kellerduell gegen Iffezheim eine Niederlage einstecken. Tim Voigtländer (Brett 4) gewann schnell eine Figur und die Partie. Doch mussten bald darauf Pascal Streeb (Brett 3) und Hartmut Friedrich (Brett 2) die Segel streichen. Dann gewann Oliver Stahlberger (Brett 5) seine Partie im Endspiel. Leider legte Raphael Merz (Brett 6) seine Königsstellung frei und verlor im darauffolgenden Angriff seines Gegners die Partie. Momin Ahmad

ging am Spitzenbrett volles Risiko und hatte bei beidseitig offener Königsstellung das Nachsehen. Mit einer Kraftleistung gewann Thomas Zillober (Brett 7) seine Partie im Endspiel. Werner Seiler (Brett 8) kämpfte bis zuletzt, musste nach fast sechs Stunden Spielzeit aufgeben.

Kreisklasse I: Ottenau II – Sasbach III 1,5:1,5. Durch ein 1,5:1,5 gegen Sasbach III bleibt Ottenau II ungeschlagen in dieser Saison. Beide Mannschaften traten jeweils nur mit drei Spielern an. Lukas Fosselmann (Brett 2) konnte die Partie früh für sich entscheiden, indem er durch eine Fesselung einen Springer gewann. Nils Grohs (Brett 3) und sein Gegner konnten sich beide nicht durchsetzen, was in einem Unentschieden mündete. Kurz danach endete auch die Partie von Ernst Koch (Brett 1), nachdem er durch eine Gabel einen Turm verlor, weshalb er sich geschlagen geben musste.

### Anfängerkurs für Kinder und Jugendliche abgeschlossen / Trainingszeiten

Der seit Sommer laufende Anfängerkurs für Kinder und Jugendliche ist abgeschlossen. Dabei hatten die Teilnehmer von einem lizenzierten Schachtrainer die Schachregeln sowie erste Tipps und Tricks gelernt. Mehrere Teilnehmer haben sich für einen Vereinsbeitritt entschieden und sind nun schachlich so weit, dass sie kommendes Jahr ins Jugend-Training des Vereins übernommen werden können. Zu den regulären Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: [raphael.merz@web.de](mailto:raphael.merz@web.de).

## Schützenverein Ottenau



### Vereinsmeisterschaften 2023

Die Mitglieder des Schützenvereins trugen auch im Jahr 2023 zahlreiche Vereinsmeisterschaften aus. Insgesamt nahmen 68 Schützinnen und Schützen in 33 Disziplinen an den Vereinsmeisterschaften teil. Die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften ist Bedingung und Grundlage für die Kreismeisterschaften in 2024. Diese Veranstaltung dient dazu, die Fähigkeit der Schützen zu fördern, die Gemeinschaft zu stärken und den Vereinsgeist zu unterstützen.



Ein Teil der Jugend, welche an der VM 2023 teilgenommen haben, v.l.n.r. Schützenmeister Sport Waleri Maruscak, Carl Falk, Justin Burkart, Ferdinand Falk, Leon Spiegel, Christian Wörner, Tina Wörner, Fiona Lang, Jugendtrainer Carsten Wörner.

Foto: Karl-Heinz Pyritz

## Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

### Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet in den DRK-Räumen, Rudolf-Harbig-Str. 14, 76571 Gaggenau, am Sa., 6. Jan., um 10 Uhr statt. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Kassenbericht: 1) Jahresbericht des Finanzvorstandes Saison 2023, 2) Bericht Kassenprüfer, 3) Entlastung Vorstand Finanzen; 4. Entlastung des Gesamtvorstandes; 5. Neuwahlen Vorstand: 1. Beisitzer/Beisitzerin, 2. Beisitzer/Beisitzerin, Vorstand Finanzen; 6. Beitragserhöhung; 7. Allgemeine Anträge; 8. Ausblick 2024. Anträge zur Tagesordnung können in Schriftform an die Vorstandschaft oder einen der Vorstände gestellt werden bis zum 22. Dezember. Anschrift: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad, Selbacher Str. 1, 76571 Gaggenau. Der Schwimmbadverein freut sich wie immer über eine rege Teilnahme.

## Sportvereinigung Ottenau

### SV Ottenau, Abt. Tischtennis



### Spielberichte

4. Mannschaft: Die Spvgg. Ottenau IV feiert einen erfolgreichen Doppelspieltag. Zunächst stand das Duell gegen den direkten Tabellennachbarn TTC Muggensturm an. In einem hart umkämpften Match behielt Ottenau die Oberhand und sicherte sich einen verdienten 6:4-Sieg. Die zweite Begegnung fand gegen den Tabellenzweiten TB Bad Rotenfels II statt. Ottenau zeigte erneut eine starke Leistung und dominierte das Spielgeschehen mit einem überzeugenden 8:2-Sieg. Besonders erfreulich war der erste Sieg nach drei aufeinanderfolgenden Niederlagen. Durch die beiden Erfolge hat sich die Spvgg. Ottenau IV nun im Tabellenmittelfeld positioniert und geht gestärkt in die Rückrunde der Herren Kreisliga A. Spvgg. Ottenau IV – TTC Muggensturm 6:4. Doppel: Bindnagel / Meister 1:0, Kirchner / Karcher 0:1; Einzel: P. Kirchner 2:0, P. Bindnagel 1:1, H. Meister 1:1, W. Karcher 1:1. Spvgg. Ottenau IV – TB Bad Rotenfels II 8:2. Doppel: Bindnagel / Meister 0:1, Kirchner / Karcher 1:0; Einzel: P. Kirchner 2:0, P. Bindnagel 2:0, H. Meister 2:0, W. Karcher 1:1; Tabellenplatz: 6.

5. Mannschaft: In einem mit Spannung erwarteten Duell um die Herbstmeisterschaft in der Herren Kreisliga C behielt Ottenau die Nerven und sicherte sich einen wichtigen 6:4-Erfolg über den TB Bad Rotenfels IV. Die Spvgg. Ottenau setzt eine beeindruckende Serie fort, indem sie die letzten drei Spiele allesamt mit 6:4 für sich entscheiden konnte. Spvgg. Ottenau V – TB Bad Rotenfels IV 6:4. Doppel: Heck / Graber 0:1, Bohe / Braun 0:1; Einzel: H. Heck 2:0, B. Graber 0:2, M. Bohe 2:0, R. Braun 2:0; Tabellenplatz: 1.

6. Mannschaft: In der Partie der Herren Kreisliga E zwischen dem TTC Muggensturm IV und der Spvgg. Ottenau VI konnte sich Muggensturm mit einem klaren 8:2-Sieg durchsetzen. TTC Muggensturm IV – Spvgg. Ottenau VI 8:2. Doppel: Schleise / Hecker 1:0, Schnepf / Kolmar 0:1; Einzel: M. Schleise 1:1, D. Hecker 0:2, W. Schnepf 0:2, F. Kolmar 0:2; Tabellenplatz: 4. Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften Jugend 15 und 19

Rania Braun erreichte einen sehr guten 17. Platz in der Einzelkonkurrenz bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften in Baiersbrunn. Allein die Qualifikation für diese hochrangigen Meisterschaften ist mehr als bemerkenswert. In den Doppelkonkurrenzen war für das Mixed U15-Doppel Braun/Brand (Spvgg. Ottenau/ FT 1844 Freiburg) und das Mädchen U15-Doppel Braun/Kohler (Spvgg. Ottenau/ TTV Bühlertal) jeweils im Achtfinale Schluss.

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Streichaktion im Kindergarten

Am 17. und am 18. November wurden im Kindergarten St. Antonius die Flurdecken mit frischer Farbe gestrichen. Die Decken der Flure sind in die Jahre gekommen, und so entschied die Kindergartenleitung, Eltern und Mitarbeiter des Kindergartens zu mobilisieren, um eine Eigeninitiative zu gründen. Die Malerfirma Hahn spendete das benötigte Material an den Kindergarten. Alle Beteiligten strichen, klebten, malten und putzten an zwei Tagen. Eltern und Mitarbeitern nahmen sich die Zeit und stellten am Wochenende ihre Arbeitskraft zur Verfügung. Nun gilt es, gemeinsam mit den Kindern die Flure zu gestalten.



Beim Streichen der Decken und Flure.

Foto: Kindergarten St. Antonius

### Impressum

#### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweiler, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

#### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

#### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

#### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen  
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10  
ettlingen@nussbaum-medien.de

#### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

#### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland



Folgen auch Sie uns auf Instagram:  
[www.gaggenau.de/instagram](https://www.gaggenau.de/instagram)



## BAD ROTENFELS



### TERMINE BAD ROTENFELS

#### Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Do., 21. Dez., im Gasthaus „Da Salva“ in Bad Rotenfels um 17 Uhr.

### VEREINE BAD ROTENFELS

#### Förderverein Eichelbergschule

##### Adventsfreuden

Im Advent bereitete der Förderverein den Schülern der Eichelbergschule gleich zweifache Freude. Am 30. November fuhren rund 200 Schüler mit Bussen zum Theaterstück „Anton, das Mäusemusical“ ins Theater nach Baden-Baden. Der Förderverein spendierte hierfür alle Eintrittskarten, sodass diese große Gemeinschaftsaktion auch in diesem Jahr wieder ein tolles Erlebnis für die Kinder war. Zum Nikolaustag strahlten die Kinderaugen der Grundschüler erneut, als der prächtig gekleidete Bischof Nikolaus in die Klassenzimmer eintrat und die Kinder mit einem Schoko-Nikolaus beschenkte.



Der Nikolaus besuchte die Grundschüler.

Foto: Förderverein

#### 2. Schulhaus-Flohmarkt

Bereits im Januar steht schon die nächste Aktion des Fördervereins auf dem Programm. Nach der erfolgreichen Premiere im Mai dieses Jahres findet am Sa., 27. Jan., von 10 bis 13 Uhr der 2. Schulhaus-Flohmarkt „Rund ums Kind“ im Schulhaus der Eichelbergschule in Gaggenau Bad Rotenfels statt. Eine Anmeldung ist ab sofort und verbindlich per Mail möglich unter: foerderverein@eichelbergschule-gaggenau.de. Folgende Infos werden für die Tisch-Buchung benötigt: Name, Adresse, Telefonnummer, Angabe, ob ein Kuchen mitgebracht wird oder nicht, danach richtet sich die Standgebühr. Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Verkaufstische ist begrenzt. Der Ablauf des Flohmarkts ist folgendermaßen geplant: Von 8.30 bis 10 Uhr werden die Tische per Los vergeben und die eigenen Stände aufgebaut. Von 10 bis 13 Uhr findet der Flohmarkt in den Fluren des Schulhauses mit Essens- und Getränkeangebot sowie Kuchenverkauf durch den Förderverein statt. Verkauft werden kann alles, was für Kinder von 0 bis 12 Jahren gedacht ist (Kinderspielsachen, Brettspiele, Kinderbücher, Kinderbekleidung, Kinderausstattung, Kinderfahrzeuge usw.). Die „Verkaufsfläche“ umfasst einen Biertisch mit Bierbank, die gestellt werden. Ein Kleiderständer pro Stand kann selbst mitgebracht werden. Der Erlös ist für die Arbeit des Fördervereins und die Kinder der Eichelbergschule bestimmt. Der Förderverein der Eichelbergschule Gaggenau lädt bereits jetzt zum 2. Schulhaus-Flohmarkt ein.

#### Gebetshaus Bad Rotenfels

##### Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Neu: dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Samstags, 10.30 Uhr: „Oase für die Seele“ - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - Frühstück und Gebet. Neu: Di., 19. Dez., 9 Uhr, monatliches „Familiengebet“ - Bitte um Kraft und Geduld für Familien.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

##### Ankündigungen

So., 24. Dez., 16 Uhr: Heiligabend-Gottesdienst im Gebetshaus (Christus-Centrum Rastatt und Gebetshaus Bad Rotenfels). Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

##### Chorproben und Auftritte

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr. So., 17. Dez., 14 Uhr. Gospel-Advent mit Millenium Voices auf dem Adventsmarkt Gaggenau. Mehr Infos auf <https://milleniumvoices.de>. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, Chorproben starten wieder ab 11. Januar 2024. Mehr Infos auf [www.salt-o-vocale.de](http://www.salt-o-vocale.de).

#### Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

##### Deutsche Bauernmesse

Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest singt der Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels die Deutsche Bauernmesse, beim Rorate-Amt am Sa., 16. Dez., um 18 Uhr, in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Rotenfels und am So., 17. Dez., um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Wendelinus in Weisenbach. Die Melodien stammen aus dem österreichisch-bayerischen Alpenland. Begleitet werden die Sänger von den Zitherfreunden aus Baden-Baden. Bei diesen Gottesdiensten gedenkt der Verein seiner im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder.

#### Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

##### Winterschnittkurs

Der traditionelle Winterschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels findet am Do., 28. Dez., in den Obstwiesen beim Vereinsheim Karlstraße 11 statt. Schwerpunktthemen sind Pflanz- und Pflegeschnitt bei jüngeren Bäumen und Auslichtungsschnitt an älteren Bäumen. Auch zu den Themen Pflanzenernährung und Pflanzenschutz können Fragen gestellt werden. Der Kurs wird von Jürgen Maier-Born geleitet. Hierzu sind alle eingeladen.

Am Sa., 13. Jan., findet ein Schnittkurs für Einsteiger und junge Leute statt. Der Kurs wird von Alisa Zittel von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau geleitet. Hierzu sind allerdings Anmeldungen erforderlich, weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldungen bei Lucas Kotz unter [lucas-kotz@outlook.de](mailto:lucas-kotz@outlook.de).

## Schützenverein Bad Rotenfels



### Königspaar 2023 geehrt

Mit der Königsfeier am 9. Dezember ging ein abwechslungsreiches Schützenjahr zu Ende. Der Höhepunkt jedes Jahres ist die Proklamation des Königspaares, die mit großer Spannung und Vorfreude erwartet wird. Vor der Bekanntgabe wurden von Oberschützenmeister (OSM) Thomas Ermantraut und Schützenmeister (SM) Jannis Kratzmann Ehrungen vorgenommen und die Vereinsmeister 2023 gekürt. Für ihre wertvolle ehrenamtliche Unterstützung des Vereins wurde an S. Höink, E. Gruber, M. Kaminski und A. Müller die Nadel in Gold des Schützenkreises Hohenbaden verliehen. F. Binz (Klein Silber) und L. Bauknecht (Klein Gold) wurden vom Südbadischen Sportschützenverband für ihre Verdienste im Schützenwesen ausgezeichnet. Der Deutsche Schützenverband hat A. Lust für 25 Jahre Mitgliedschaft die Nadel in Silber verliehen. Die Ehrennadel in Gold wurde an S. Herm (50 Jahre Mitgliedschaft), J. Rieger (50), G. Stickel (50), J. Wiegele (60) und H. Kohlbecker (70) verliehen. Bei den Vereinsmeisterschaften kam in diesem Jahr die Disziplin Blasrohr und eine gemeinsame Wertung aus Blasrohr, Bogen und Luftgewehr Auflage mit dem Namen „Bad Rotenfels Triple“ dazu. Mit drei Titeln erfolgreichster Schütze war M. Kaminski, der sich in den Disziplinen Blasrohr, Bogen und „Bad Rotenfels Triple“ die Titel sicherte. Im Jugendbereich wurden M. Ehrlich (Luftgewehr 20 Schuss Auflage) und L. Ehberger (Luftgewehr 40 Schuss Freihand) Vereinsmeister. Weitere Titelträger sind M. Moser (KK -3-Stellung), J. Kratzmann (KK Olympisch, Luftgewehr Auflage), K. Strack (Luftgewehr) und Y. Manz (Luftpistole). Die kompletten Ergebnisse sind auf unserer Homepage <https://svbadrotenfels.de> veröffentlicht.



Königsfamilie 2023: v.l.n.r stehend: T. Ermantraut, K. Heberle, W. Merz, K. Strack, K. Bauknecht, S. Merz, L. Ehberger, J. Kratzmann, v.l.n.r kniend: J. Becker, S. Ermantraut, S. Berg.

Foto: A. Ermantraut

Der Trainingsfleißpokal ging dieses Jahr an L. Ehberger und S. Ermantraut. Als Höhepunkt der Veranstaltung wurde die Königsfamilie bekannt gegeben. Mini-König wurde S. Berg mit den Rittern J. Becker und V. Lalic. Jugendschützenkönigin wurde S. Ermantraut mit den Prinzessinnen L. Ehberger und M. Erlich. Schützenkönigin wurde K. Strack mit den Prinzessinnen K. Bauknecht und S. Merz. Zum Schützenkönig wurde W. Merz proklamiert, sein Gefolge besteht aus K. Heberle und T. Ermantraut. Unter tosendem Applaus absolvierten die Hoheiten den Königstanz. In Anschluss beendeten OSM T. Ermantraut und SM J. Kratzmann den offiziellen Teil der Veranstaltung. Die Schützenfamilie ließ den Abend in geselliger Runde ausklingen.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

### Kath. Kindergarten St. Laurentius

#### Medienwelten von Kita-Kindern

Das Thema Medien und Mediennutzung bei Kindern ist immer präsent: Wurden früher Bücher und das Fernsehen kritisch betrachtet, sind es jetzt Smartphone und TikTok. Um die Antwort auf Fragen wie „Warum sollten neue CDs nicht zum Einschlafen gehört werden?“, „Was sind eigentlich Flames“ oder „Wann ist es in Ordnung, Kindern Social Media zu erlauben?“ hatten die vier Kindergärten der Seelsorgeeinheit Gaggenau eine Expertin zu diesem Thema eingeladen, nämlich Eva-Maria Weiler, Medienpädagogin und Referentin für das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg. Auf unterhaltsame und kurzweilige Art schaffte sie es, Fachwissen mit den Medienwelten, in denen die Kinder der zuhörenden Eltern sich bewegen, zu verknüpfen. Nach eineinhalb Stunden wurden die Eltern schließlich mit dem wichtigsten Ratschlag der Medienpädagogin verabschiedet - begleiten Sie Ihr Kind, wenn es die Welt der Medien entdeckt.



Beim Vortrag zum Thema Medien und Mediennutzung.

Foto: Adrian Groll

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

#### Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 7. Dezember

Ortsvorsteher Schröder hatte einige Bekanntgaben bzgl. Sanierungen und Straßenunterhaltung. Es wurde ein neuer Standort für das Leergehäuse des mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes festgelegt; anstelle vom Ortseingang von Michelbach herkommend, wird es jetzt im Bereich des Kindergartens aufgestellt. Die Sanierung des Friedhofzaunes entlang des Parkplatzes erfolgt mit einem Holzstaketenzaun. Bis Ende März

2024 müssen die Wahlvorschläge für die nächste Wahlperiode des Ortschaftsrates feststehen. Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich zur Wahl zu stellen. Eine Kontaktaufnahme kann vorab über den Ortschaftsratsrat erfolgen.

Anfang 2024 soll „Ein Tag für Freilandschaftsrat“ durchgeführt werden; erste Vorschläge für mögliche Maßnahmen sind z. B. Grünflächen, Sitzbänke, Lindenbrunnen, Holzbrunnen, Gartenabfallplatz, Mahlberghalle, Dorfplatz. Im Rahmen der Anfragen von Seiten des Ortschaftsrates und der Einwohner ergaben sich einige Themen, z. B. Nutzung städtischer Fläche, Rodelhang Moosbrunn, Schilder Mahlbergstraße, Aufstellung des Kindergarten-Bauwagen, Wärmeplan. Größere Probleme gibt es derzeit mit der Zuverlässigkeit der Schüler-Busfahrten.

## ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de)

## VEREINE FREIOLSHEIM

### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

#### Weihnachtsbaumverkauf

Der OGV weist auf seinen diesjährigen Weihnachtsbaumverkauf hin. Der Verkauf von Nordmantannen findet am Sa., 16. Dez., zwischen 12 und 15 Uhr in der Mahlbergstr. 13 statt. Als kleinen Imbiss gibt es dazu Glühwein, Kinderpunsch sowie Schmalzbrot (auch vegetarisch), Kürbissuppe und Heiße mit Weck.

### SC Mahlberg Freiolsheim



#### Sportangebot Mahlberghalle / Neue Uhrzeit Kindersport

Für Erwachsene und Jugendliche: Tanzfitness-Kurs montags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Mahlberghalle Freiolsheim (Eine Kursgebühr wird erhoben). Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis

19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahren bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

### Musikverein Harmonie Freiolsheim

#### Weihnachtsfeier mit Theateraufführung

Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim würde sich freuen, Sie am Sa., 16. Dez., in der Mahlberghalle in Freiolsheim zu seiner diesjährigen Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, Einlass in die Halle ist bereits ab 18 Uhr. Die Musiker mit ihrem Dirigenten Heiko Götz wollen Sie zu Beginn der Veranstaltung mit weihnachtlichen Melodien auf die kommende Zeit einstimmen. Danach heißt es „Bühne frei“ für die Laienspielgruppe des Musikvereins. In vielen Proben hat sich die Gruppe um Regisseur Sven Dannenmaier auf diesen Abend vorbereitet und freut sich, Ihnen das Theaterstück „Der Große Jaffar“ präsentieren zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Eintritt wird erhoben. Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim freut sich auf Ihren Besuch.

## HÖRDEN



## AKTUELLES HÖRDEN

### Hördener Adventsmarkt am 16. Dezember im Hof Haus Kast



Adventsmarkt im historischen Hof Haus Kast. Foto: privat

Endlich wieder Weihnachtsmarkt. Auch die Hördener dürfen sich dieses Jahr in ihrem Stadtteil auf aromatische Düfte, festliche Dekoration und allerlei Leckereien bei Glühwein und Musik freuen. Der traditionelle Adventsmarkt öffnet seine Tore am Sa., 16. Dez. ab 14 Uhr auf dem Gelände des Museums Haus Kast. Eröffnet wird der Adventsmarkt von Ortsvorsteherin Barbara Bender zusammen mit Schirmherr Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Der historische Hof verwandelt sich an diesem Tag in ein kleines weihnachtliches Dorf mit Musikdarbietungen der Hördener Musik- und Gesangsvereine. Auch der städtische Kindergarten präsentiert Klangvolles in stimmungsvoller Atmosphäre. Wem es draußen auf Dauer zu kühl wird, findet im Haus Kast eine gemütliche Kaffeestube mit allerlei Spezialitäten und Kuchen. In den festlich geschmückten Hütten wird Handgemachtes und Dekoratives für jeden

Geschmack angeboten. Der kleine Bauernmarkt bietet zudem noch viele regionale Produkte an. Für die ganz kleinen (und natürlich auch die großen) Weihnachtsfans schaut der Nikolaus gleich nach der Eröffnung in Begleitung eines Engels vorbei. Zum Anschauen und Staunen wird traditionell zum Weihnachtsfest auch eine lebende Krippe mit Tieren zu sehen sein. Weitere Infos bei Barbara Bender.

## ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

### Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de)  
Landstraße 43

## VEREINE HÖRDEN

### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

#### Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößberhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößberhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: [hallo@fanfarenzug-hoerden.de](mailto:hallo@fanfarenzug-hoerden.de), Tel. 07224 9969656.

## FV Hörden



### Preisskat im Clubhaus

Seinen traditionellen und beliebten Preisskat veranstaltet der FV Hörden am Sa., 6. Jan., ab 14.30 Uhr im gemütlichen Clubheim auf der Essel beim Sportplatz. Der Verein möchte an die erfolgreiche Veranstaltung vor der Corona-Pandemie anknüpfen und den Skatfreunden ein interessantes Turnier mit vielen wertvollen Preisen bieten. Voranmeldung per Mail an preisskat@fvhoerden.de oder telefonisch unter 07224 1659 (Anrufbeantworter) unter Angabe von Name und Mail-/bzw. Telefonkontakt erbeten.

## Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

### Teilnahme am Hördener Adventsmarkt

Zum Abschluss des Jahres werden „der Gemischte Chor“ und „ChorMotion“ vom Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden beim Hördener Adventsmarkt am Sa., 16. Dez., mit dabei sein. Wir werden die Dorfgemeinschaft mit weihnachtlichen Liedern erfreuen.

## Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

### Prüfung beim Schäferhundeverein



Birgit Waibel mit ihrer Deutschen Schäferhündin „Ninja“ bei der Fährtenuche.

Foto: BENITO

Am 26. November war SV-Leistungsrichter Jochen Seufert aus Mannheim zu Gast in unserer Ortsgruppe und konnte den Hundeführern allesamt eine sehr positive Rückmeldung zu ihrem jeweiligen Leistungsstand liefern. Alle Teams konnten das Prüfungsziel erreichen. Bevor die einzelnen Teams im praktischen Teil starteten, stellten sich Bianca Üren, Julia Tiedt und Gaby Wunsch einer Theorieprüfung zur Erlangung der Hundeführerlizenz. Alle drei Teilnehmerinnen waren sehr gut vorbereitet und bestanden die Prüfung ohne Probleme. Im Anschluss führten die neun gemeldeten Teams in den verschiedenen Prüfungsstufen bei stürmischem Wetter vor: Beginnend mit der Fährtenarbeit im Außenbereich bei Rastatt für die Hunde der Internationalen Gebrauchshundeprüfung der Stufen 1 bis 3 und für Birgit Waibel mit ihrer Deutschen Schäferhündin „Ninja von der kleinen Birke“, die eine spezielle Fährtenhundprüfung (FH2) absolvierte. Birgit und Ninja schlossen ihre Prüfung mit der Bewertung „sehr gut“ ab. Auf dem Vereinsgelände des Schäferhundevereins wurden dann die Gehorsamsteile sowie der Schutzdienst vorgeführt. Den anschließenden Verkehrs- und Unbefangenheitsteil für die Begleithunde (BH) wurde im Außen- und Skaterareal von Gernsbach getestet. Alle Prüflinge

hatten die Hunde sehr gut vorbereitet und bestanden die Prüfung ohne Probleme. Im Einzelnen waren dies: B. Kölmel mit „Torrek von der Bietigheimer Hardt“ (BH bestanden), Gaby Wunsch mit ihrem Englischen Bullterrier „Moritz vom Adlerturm“ (BH bestanden), Michael Häfele mit „Age vom Rebellenflügel“ (IPG 1 mit Bewertung „gut“), Bernd Fornal mit seiner selbst gezüchteten Deutschen Schäferhündin „Nora vom Schloß Eberstein“ (IPG1 mit Bewertung „sehr gut“), Heiko Hammer ebenfalls mit einer selbst gezüchteten Deutschen Schäferhündin „Solveig von der Bietigheimer Hardt“ (IPG 1 mit Bewertung „gut“), Jacqueline Glasstetter mit „Ennox von der Holzbachtal Quelle“ (Unterordnungsprüfung 1 mit „gut“), Jonas Reiß mit seinem Deutschen Schäferhund „Boom von der Germanenquelle“ (IPG3 mit der Bewertung „vorzüglich“) und Christoph Sandroch mit seinem Deutschen Schäferhund „Leopold vom Richtersgraben“ (IPG3 mit der Bewertung „sehr gut“). Bernd Fornal sicherte sich mit seiner noch jungen Hündin „Nora“ den Titel des Vereinsmeisters 2023 und konnte sich über den Wanderpokal freuen.

## EINRICHTUNGEN HÖRDEN

### Städtischer Kindergarten Hörden

#### Weihnachtsbaum in der Innenstadt

In den vergangenen Wochen wurde im städtischen Kindergarten Hörden wieder fleißig gebastelt. Weihnachtlicher Baumschmuck in sämtlichen Varianten, von Schneeflocken aus Holzstielen, Walnüssen und Sternen aus Salzteig, wurde hergestellt. Am Donnerstagnachmittag war es dann endlich so weit und die Vorschulkinder trafen sich gemeinsam mit ihren Eltern und den Erzieherinnen in der Gaggenauer Innenstadt zum Weihnachtsbaum schmücken. Trotz eisigem Wind kam beim gemeinsamen Schmücken viel Freude auf, es wurde gelacht und gesungen.



Beim Schmücken.

Foto: Kiga Hörden

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

## MICHELBACH



## KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

### Atem holen im Advent

Am Mi., 20. Dez., um 18.30 Uhr lädt die Pfarrgemeinde St. Michael in die Pfarrkirche Michelbach zu einem Wortgottesdienst „Atem holen“ ein. Gerade im Advent tut es gut, innezuhalten

und sich mit allen Sinnen auf Weihnachten vorzubereiten. Jeder ist dazu eingeladen. Bereits um 18 Uhr findet ein Rosenkranzgebet statt.

## VEREINE MICHELBACH

### Musikverein Michelbach

#### „Konzert im Advent“

Am Sa., 16. Dez., veranstaltet der Musikverein Michelbach wieder das bekannte und beliebte „Konzert im Advent“. Bereits zum neunten Mal wird das Konzert im vorweihnachtlichen Ambiente der Michelbacher Kirche stattfinden und ist die ideale Einstimmung auf die kommende Weihnachtszeit. Die Michelbacher Musiker haben zusammen mit ihrem Dirigenten Georg Blum ein spannendes Programm aus traditioneller Musik, epischer Filmmusik, Popmusik und natürlich aus Weihnachtsliedern vorbereitet. Besondere Höhepunkte in diesem Jahr sind „The Chronicles of Narnia: The Lion, the Witch and the Wardrobe“ von Harry Gregson-Williams, „Come Back To Sorrento“ von Ernesto De Curtis, „You Raise Me Up“ von Brendan Graham und Rolf Lovland und „Caesar and Cleopatra“ von Gerard Boedijn. Diese mitreißende Ouvertüre entführt die Konzertbesucher für ein paar Minuten in das abenteuerliche Zeitalter der Antike. Das Konzert findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Michelbach statt. Der Eintritt ist frei.

### SV Michelbach

#### 41. Gaggenauer Murgtalmeisterschaften um den Jona Dachdecker Cup

Spannende Spiele, wenig Taktik, viele Tore und ein unterhaltsames Programm gewährleistet der Sportverein Michelbach bei seinem „41. Gaggenauer Hallenfußballturnier“. Im vergangenen Jahr wurden diese Meisterschaften zum Hallenfest des FV Muggensturm. Das Teilnehmerfeld umfasst nahezu alle Hochkaräter aus der gesamten Region. Vor allem Gaggenau, Ottenau, Obertsrot, Sinzheim, Kuppenheim, Loffenau und Ottersdorf gehen mit Hoffnungen auf die Finalplätze ins Rennen. Auch das Team vom Rastatter SC/DJK erhofft sich analog 2020 einen erneuten Turniersieg. Am So., 14. Jan., wird in der Jakob-Scheuring Halle in Ottenau die Frage des möglichen Gewinners beantwortet. Auf Einladung des SV Michelbach findet dort ab 10 Uhr das 41. Hallenturnier statt. 16 Mannschaften aus der Region haben ihre Teilnahme zugesagt.

#### 18. Baden-Württembergische Hallenfußballturnier für Menschen mit Handicap

Es ist endlich wieder so weit, unter der Überschrift „Mit dem Herz in der Hand und der Leidenschaft im Bein.“ veranstaltet der Sportverein Michelbach in Zusammenarbeit mit den Murgtal-Werkstätten am Sa., 13. Jan., bereits zum 18. Mal das Hallenfußballturnier für Menschen mit Handicap aus ganz Baden-Württemberg. Austragungsort ist die Jakob-Scheuring-Halle in Gaggenau-Ottenau. Das 1. Spiel des Turniers wird um 9.30 Uhr angepfiffen. Die Verantwortlichen können wieder auf spannende und hochwertige Begegnungen vorausschauen, sodass sich ein Besuch sicher lohnen wird. Die Endspiele sowie die Siegerehrung werden gegen 17.30 Uhr stattfinden. Die Verantwortlichen sind mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren dabei, für jeden einzelnen behinderten Sportler ein Erinnerungspreis zu organisieren. Für die Organisation, Durchführung, Turnierleitung sowie für die Bewirtung sorgen die Helfer vom SVM. Neben Speisen und Getränken wird wieder Kaffee und Kuchen serviert. Mit diesem Turnier möchte der SV Michelbach den Menschen mit Handicap einen unvergesslichen Tag bieten und somit die Verbundenheit zum Behindertensport zum Ausdruck bringen.

#### Tombola-Präsente gesucht

Der SVM freut sich auf kostenlose Tombola-Präsente für seine beiden Hallenturniere. Vor allem neuwertige Kuscheltiere

werden gesucht. Infos zum Turnierwochenende online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de)



Freude pur ist beim 18. Hallenturnier für Menschen mit Handicap gewährleistet. Foto: SVM

#### SV Michelbach, Abt. Fußball



#### SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Die Freizeit Kids vom SV Michelbach konnten zusammen mit ihren Trainern bei ihrer Weihnachtsfeier das komplette Aroma entfalten. Am Nikolaustag erlebten 32 Kids einen von Spaß und Freude geprägten Spieletag in den Kegelbahnräumen der Sportgaststätte „Murgtalblick“. Infos und Bilder online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de). Foto: SVM

### TV Michelbach



#### Nordic-Walking/Walking

Das Training findet jeden Samstag um 15 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für Einsteiger NW-Stöcke bereitgestellt werden. Gäste sind willkommen. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.

### VDK Michelbach

#### Weihnachtsfeier

Am Sa., 16. Dez., findet unsere nächste Weihnachtsfeier im XXL-Restaurant am Sportplatz in Michelbach statt. Wir treffen uns um 16.30 Uhr, Partner sind willkommen.

Getty Images



## EINRICHTUNGEN MICHELBACH

### Kath. Kindergarten „St. Michael“

#### Nikolausbesuch im Kindergarten

„Der Nikolaus ist hier, schon klopft es an die Tür. Wir rufen laut Herein, da tritt er bei uns ein.“ Laut erklang das Willkommenslied für den Bischoff Nikolaus, der sich für einen Besuch im Kindergarten angekündigt hatte. Voller Staunen wurde er gemustert, wie er da so vor ihnen stand mit seinem Gewand, seiner Mitra und dem Bischofsstab. Die Freude und Spannung war den Kindern anzusehen, als er bei ihnen in der Runde Platz genommen und von seinem weiten Weg erzählt hatte. Bei einem Finger-



Der Nikolaus.

Foto: Kiga St. Michael

spiel und dem Klassiker „Lasst uns froh und munter sein“ zeigten die Kinder was sie schon Tage zuvor geübt hatten, um dem Nikolaus eine Freude zu bereiten. Dieser bedankte sich und teilte ihnen nacheinander ihre selbst gebastelten, gefüllten Tüten aus, welche die Kinder ganz mutig und voller Stolz entgegennahmen. Zum Abschluss wurde der Bischoff Nikolaus gebührend von den glücklichen Kindern verabschiedet.

### Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche KW 51 ist am Montag, 18. Dezember, um 12 Uhr.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die letzte Ausgabe 2023 erscheint am Donnerstag, 21. Dezember.

Die erste Ausgabe 2024 erscheint am Donnerstag, 11. Januar.

## OBERWEIER



### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

### TERMINE OBERWEIER

#### Lebendiger Adventskalender in Oberweier

Auch in diesem Jahr findet in Oberweier wieder der Lebendige Adventskalender statt. Im Mittelpunkt stehen vorweihnachtliche Geschichten, das gemeinsame Singen, die Bewunderung der Fenster und nicht zuletzt das gesellige Zusammensein. Die nächsten Termine sind: Fr., 15. Dez., Fam. Ernau, Am Hasensprung 8; Sa., 16. Dez., Fam. Krux, Ortsstr. 118; Di., 19. Dez., Fam. Becker, Ortsstr. 19; Mi., 20. Dez., Fam. Merkel, Ortsstr. 74; Fr., 22. Dez., Fam. Schmidt-Illig, Karlsruher Str. 9. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Wir bitten alle Besucher Tassen und Taschenlampen mitzubringen, da es Lieder zum Singen und Heißgetränke gibt. Die Bevölkerung ist zu allen Terminen eingeladen.

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

### VEREINE OBERWEIER

#### Gesangverein Eintracht Oberweier

##### Alpenländisches Adventskonzert

Zu einem Adventskonzert der besonderen Art lädt der Gesangverein „Eintracht“ Gaggenau Oberweier am So., 17. Dez., in die Kirche St. Johannes in Oberweier ein. Ab 17 Uhr erklingen unter der Leitung von Irmgard Löb-Spöhr alpenländische Lieder. Ergänzt wird das Programm durch die Teilnahme der Murgtaler Saitenmusik, einem Flötenensemble und den Gernsbacher Alphornbläsern. Die alpenländischen Lieder verbreiten eine innige, besinnliche Atmosphäre – für die Besucher ein stimmungsvoller Kontrapunkt zur mitunter stressigen Weihnachtsvorbereitung. Das Konzert wird ca. 60 Minuten dauern, im Anschluss findet ein Glühweinumtrunk, auch alkoholfrei, statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden sind gerne gesehen. Die Sänger freuen sich sehr über Ihren Besuch und den anschließenden Umtrunk.



Die Sänger.

Foto: Lydia Merz

#### Oberweierer Bogensportverein



Um die Intensiv-Reha-Maßnahmen für den kleinen Luis zu unterstützen, hat der Oberweierer Bogensportverein den Erlös vom diesjährigen Adventsmarkt in Oberweier inkl. dem aufgestellten Spendenglas, am vergangenen Sonntag der Familie übergeben. Es kam eine stolze Summe von 1.000 Euro zusammen.

Foto: Christine Schimpf

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

**Ortsvorsteher: Michael Schiel**

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Ökumenisch unterwegs mit dem lebendigen Advent

Die katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus und die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau laden ein zu besonderen Adventsfenstern in Selbach. Familien, Vereine, Teams bereiten 15-mal bis Weihnachten ein adventlich gestaltetes Fenster vor und laden im Freien zu besinnlichen Texten und Weisen ein. Die letzten Stationen durchs Dorf sind: Sa., 16. Dez., Badener Str. 51, Fam. Rieger; So., 17. Dez., Hofreitenstr.18, Frau Krmpotic; Di., 19. Dez., Badener Str. 29a, Frau Becker und Pfarrer Kunick; Mi., 20. Dez., Heidenrain 1, Fam. Lachmann; Do., 21. Dez., An der Promenade 12, Fam. Geiser; Fr., 22. Dez., Brunnenstr., Alte Schule, MGV Selbach. Alle freuen sich auf viele Mitfeiernde.

### KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

#### Lux aeterna

Unter diesem Motto laden wir Sie zu einem ganz besonderen Meditationsabend im Advent ein. Genießen Sie einen Abend der Ruhe und der Besinnung innerhalb der oft hektischen Adventszeit. Elemente des Abends sind Musik – Text und Stille. Diese begleiten Sie an diesem besinnlichen Abend auf dem Weg nach Weihnachten. Manuela Möhrmann, Elisabeth Glosca-Benz und Bernhard Renz werden mit ausgesuchten Musikstücken und mit meditativen Texten den Abend besinnlich gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie am Do., 14. Dez., um 18 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in Selbach bei uns vorbeischaauen. Bleiben Sie, solange es Ihnen gefällt. Im Anschluss laden wir Sie ein, bei einem Becher Glühwein miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Becher mit.

## SULZBACH



### AKTUELLES SULZBACH

#### Kehrung der Straßen in Sulzbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Sulzbach mit großem Gerät gekehrt werden.

### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

**Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann**

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

### VEREINE SELBACH

#### FZC Selbacher Kickers



##### Mitgliederversammlung

Am Do., 28. Dez., um 18 Uhr findet in der Ristorante Toscana, Am Schießstand 1 in 76571 Gaggenau-Ottenau die diesjährige Mitgliederversammlung des FZC Selbacher Kickers statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Ausblick 2024; 4. Verschiedenes. Anträge zu den Punkten 3 und 4 müssen bis spätestens 24. Dezember schriftlich beim Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit Marcus Götz eingegangen sein. Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu eingeladen.

#### Turnerbund Selbach



##### Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Work-out, welches Elemente aus dem Fitness-, Kardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er-Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter [www.turnerbund-selbach.de](http://www.turnerbund-selbach.de).

##### Winterhock

Der TB Selbach lädt Euch zum Winterhock am Fr., 15. Dez., um 17 Uhr auf dem Erika-Weber-Platz (Turnplatz) ein. Euch erwartet ein gemütliches Beisammensein mit Waffelverkauf der Jugendverwaltung, Schupfnudeln, Rote Wurst sowie Glühwein und Punsch.

### KIRCHLICHE NACHRICHTEN SULZBACH

#### Die „wachsende Krippe“ in St. Anna

Wie auch in den letzten Jahren haben sich die Gemeindeteam-Mitglieder und weitere fleißige Helfer von Sankt Anna in Sulzbach dazu entschlossen, die „wachsende Krippe“ wieder pünktlich zum 1. Advent aufzustellen. Die Krippe entstand am letzten Wochenende in ihrem Urzustand - ein leerer Stall inmitten einer grünen Waldlandschaft. Nach und nach folgen an den anderen Adventssonntagen weitere Elemente der Krippe. Es verändert sich immer etwas, ein Weg zur Krippe entsteht, Pflanzen beginnen aufzublühen und der Stern von Bethlehem erscheint. Natürlich folgen auch bald die wichtigsten Hauptakteure einer Krippe: Esel, Ochse, Hirten und Schafe, bis dann am Heiligabend

die Krippe mit der Heiligen Familie vollständig sein wird. Für den Besucher und den Betrachter der Krippe liegen jede Woche unterschiedliche Besinnungstexte aus. Beginnend mit „Stimme eines Rufers in der Wüste“ zum 1. Advent, „Bereitet den Weg des Herrn“ zum 2. Adventssonntag an diesem Wochenende und weiteren Texten („Macht hoch die Tür“ und „Christbaum“) kann man sich als Leser in adventliche Stimmung versetzen. Sie sind also alle eingeladen unsere „wachsende Krippe“ in Sankt Anna zu besuchen.



Die „wachsende Krippe“ in St. Anna Sulzbach. Foto: Julia Haitz

## VEREINE SULZBACH

### Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

#### Sulzbacher Weihnachtsmärktchen im Pausenhof

Am Fr., 15. Dez., 16.30 Uhr: Premiere im Pausenhof, Straußgasse 6. Der Förderverein der Bernstein-Grundschule lädt die Dorfgemeinschaft und alle Sulzbach-Freunde zum 1. Sulzbacher Weihnachtsmärktchen ein. Zusammenkommen in gemütlicher Atmosphäre, gemeinsam eine gute Zeit haben, das ist das Ziel. Dazu gibt es dampfenden Glühwein und Kinderpunsch, Herzhaftes vom Grill und aus dem vegetarischen Suppentopf sowie süße Verlockungen wie Waffeln und Zuckerwatte. Die Speisekarte ist eine Gemeinschaftsleistung von Förderverein, Kindergarten, Obst- und Gartenbauverein sowie dem Kioskteam des Bernsteinbades. Das „Wir“ bereichert auch den weiteren Budenzauber: Hier bringen sich die Schüler ein mit Gebasteltem und Gebackenem. Deren Verkaufserlös kommt der jeweiligen Klassenkasse zugute. Des Weiteren gibt es an den dekorierten Ständen Sulzbacher Honig von Piotr Geppert sowie Kreatives aus Holz vom Ehepaar Haberland (habfam's), Weihnachtsdeko von Katja Wagner aus Ottenau und kunstvoll Genähtes von der Gaggenauerin Julia Schwerdel (Juluis). Neben den Schulkindern beteiligt sich auch der Sängerbund und der Musikverein. Gedichte, Gesang, fröhliche und festliche Klänge bringen die Besucher in Weihnachtsstimmung. Wir wollen schöne Momente sammeln – und keinen Müll. Deshalb bitten wir alle Gäste, ihre eigene Tasse für Glühwein und Kinderpunsch mitzubringen.



Zugunsten der Klassenkasse verkaufen die Schulkinder Gebackenes und Gebasteltes. Foto: Y. Schmidt

### Kath. Kirchenchor St. Anna



Im Rahmen einer kleinen internen Nikolausfeier durften die Verwaltungsmitglieder des Kirchenchores St. Anna der aktiven Sopransängerin Marliese Haitz (Bildmitte) zum 60-jährigen Chorjubiläum gratulieren. Überreicht wurden ihr von der Vorsitzenden Julia Haitz eine Urkunde des Cäcilienverbandes mit einem Dankschreiben, sowie ein Blumenpräsent. Foto: Julia Haitz

### MGV Sängerbund Sulzbach

#### Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des MGV Sängerbund Sulzbach am Mi., 17. Jan., um 19 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Geschäfts- und Kassenberichte der Vorstandsmitglieder, Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder. Anträge können schriftlich bis 7. Jan. beim 1. Vorstand eingereicht werden. Weiter Informationen unter [www.mgv-saengerbund-sulzbach.de](http://www.mgv-saengerbund-sulzbach.de).

#### Dreikönigskonzert mit Sängerbund und MV Sulzbach

Die beiden Vereine aus dem Gaggenauer Stadtteil Sulzbach planen ein gemeinsames Konzerterlebnis, um das neue Jahr in der Jahnhalle zu begrüßen. Erstmals in einem neuen Format soll das beliebte Konzert unter der Regie des Musikausschuss Gaggenau mit den beiden ausrichtenden Vereinen aufgelegt werden. Die Dirigenten der beiden Ensembles Frank Herm und Rüdiger Liebich haben aus unterschiedlichsten Musik-Genres ein unterhaltsames Konzertprogramm für das Publikum zusammengestellt. So haben sich die Männer vom Sängerbund auch wieder weibliche Unterstützung des Projektchores mit ins Boot geholt und werden von einer Rhythmusband begleitet. Konzertbeginn ist am Sa., 6. Jan., um 17 Uhr, Einlass ab 16 Uhr. Karten für das Konzert, Ticketpreis 15 Euro, sind erhältlich über den Online-Ticketshop [www.mvsulzbach.de](http://www.mvsulzbach.de), direkt über die Mitglieder der Vereine, im Bücherwurm und im To-Bee-Laden.



Der MV Sulzbach veranstaltet zusammen mit dem Sängerbund das Dreikönigskonzert. Foto: MGV Sängerbund Sulzbach

## Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

### Winterwanderung

Der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach lädt am So., 14. Jan., alle Mitglieder und Interessierte zu einer Winterwanderung ein. Wir starten um 11 Uhr an der Dorfstraße 121 in Sulzbach. Von dort aus geht es ein Stück „rund um Sulzbach“. Zum Abschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein mit gegrillten Würstchen und Getränken. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 13. Januar bei Rüdiger Werth, Tel. 07225 70331 oder Andreas Seitz, Tel. 07225 3614.



Foto: Thinkstock

## EINRICHTUNGEN SULZBACH

### Kath. Kindergarten „St. Anna“

#### Adventszeit im Kindergarten

Der Advent hat begonnen und das ist auch im Kindergarten St. Anna eine besonders aufregende Zeit für die Kinder. In den nächsten Wochen bereiten wir uns auf Weihnachten vor und jeden Tag werden in den Gruppen ein Stück unserer Adventsgeschichten gelesen. Ein Gruppenadventskalender darf natürlich auch nicht fehlen.

Auch die Geschichten von Bischof Nikolaus haben wir im Stuhlkreis gehört. So war die Freude groß, als es am Nikolaustag plötzlich an der Türe klopfte und Bischof Nikolaus ins Zimmer kam. Natürlich erkannten die Kinder am Bischofsstab und der Mitra gleich, wer da vor ihnen stand. Mit Nikolausliedern und -fingerspielen begrüßten die Kinder den Bischof und bedankten sich für seinen Besuch. Am Schluss wurde dann endlich der große Sack geöffnet und jedes Kind bekam vom Nikolaus einen Nikolaussocken geschenkt.



Bischof Nikolaus überreicht einen Nikolaussocken.

Foto: Kindergarten St. Anna



## Wassonstnochinteressiert

### Aus dem Verlag

#### Der Garten im Dezember

**Tipp: Ein Wintergarten für Vögel kann eine großartige Möglichkeit sein, gefiederte Freunde in kalten Monaten anzulocken und zu unterstützen. Vielfältige Futterstellen, windgeschützte Plätze, Wasserquellen, Vogelhäuschen und winterharte, beerentragende Pflanzen locken die gefiederten Freunde an und bieten ihnen Schutz und Nahrung in kalten Monaten.**

Was sind Kaltkeimer?

Kaltkeimer sind Pflanzensamen, die eine Kälteperiode benötigen, um erfolgreich zu keimen. Diese Samen haben eine natürliche Schutzschicht, die durch Frost oder Kälte gebrochen wird, was den Keimungsprozess auslöst. Die Kälteperiode simuliert für diese Samen die Erfahrung des Winters, was für ihre Keimung entscheidend ist. Beispiele für Pflanzen, die als Kaltkeimer gelten, sind Rosengewächse, Steinobst, Mohn, Kornblumen, Christrosen, Pfingstrosen, Bärlauch und viele mehr. Dieser Mechanismus hat ökologische Vorteile, da er sicherstellt, dass die Samen nicht vor dem Winter keimen, wenn die Bedingungen möglicherweise nicht ideal für das Überleben der Sämlinge sind. Stattdessen keimen sie im Frühjahr, wenn die Bedingungen günstiger sind und sich die Temperaturen wieder erhöht haben. Wenn Sie also Pflanzen anbauen, die als Kaltkeimer gelten, könnte es wichtig sein, die Samen vor dem Pflanzen einer Kälteperiode auszusetzen oder spezifische Anweisungen für die Keimung zu befolgen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

#### Schlehen benötigen Frost für vollen Genuss

Der Winter ist die Zeit, in der Schlehen (*Prunus spinosa*) geerntet und verarbeitet werden können. Schlehen, auch als Schwarzdorn bekannt, sind Früchte, die von Frost profitieren. Frost hilft, die Schalen

der Schlehenfrüchte aufzubrechen und macht sie süßer. Sobald der erste Frost die Früchte der Schlehen einmal komplett durchgefroren hat, werden Bitter- und Gerbstoffe abgebaut und abgemildert, sodass sie bekömmlicher werden und milder schmecken. Die Kälteperiode spielt eine wichtige Rolle bei der Verringerung der Bitterkeit in den Schlehen, wodurch sie für die Verarbeitung zu Marmeladen, Likören oder anderen kulinarischen Zwecken besser geeignet sind. Darüber hinaus fördert der Frost die Umwandlung von Stärke in Zucker in den Früchten, was zu einem angenehmeren Geschmack führt. Daher sind Schlehen eine der Früchte, die von Frostbedingungen profitieren und deren charakteristischer Geschmack durch die Einwirkung von Kälte verbessert wird.

#### Mit diesen Maßnahmen auch im Winter einen aktiven Komposthaufen aufrechterhalten

Im Winter verlangsamt sich der Zersetzungsprozess im Komposthaufen aufgrund der kälteren Temperaturen. Dennoch kann Kompostierung im Winter erfolgreich sein. Hier sind einige Tipps: Ein kleinerer Komposthaufen kann sich schneller erwärmen. Das erleichtert den Bakterien, Mikroorganismen und Würmern die Arbeit. Isolierung: Decken Sie den Komposthaufen mit einer isolierenden Schicht wie Stroh oder Laub ab, um die Temperatur zu halten. Mehr Grünschnitt: Fügen Sie mehr grüne Materialien (frische Abfälle, Küchenreste) hinzu, da sie Stickstoff enthalten und den Kompostprozess beschleunigen.

Umdrehen: Wenden Sie den Kompost regelmäßig um, um Sauerstoff zuzuführen. Das fördert die Zersetzung und hält den Haufen aktiv.

Verwendung von Abdeckungen: Verwenden Sie Abdeckungen oder Planen, um den Kompost vor direktem Regen oder Schnee zu schützen.

Quelle: Bundesverband der Kleingartenvereine Deutschlands e. V.